

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 143

PDF erstellt am: **04.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 22. Juni
1932

Berne
Mercredi, 22 juin
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{re} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 143

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — In-
serionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 143

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Fabrik und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di
fabbrica e di commercio. / L'Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les
accidents et risques divers in Paris. / Compagnie du chemin de fer de Glion aux
Rochers de Naye, S.A.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Avis concernant le contingentement des importations de sucre en exécution de
l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932 relatif à la limitation des importations. —
Avviso concernante il contingentamento delle importazioni di zucchero conformemente
al decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1932 concernente la limitazione delle
importazioni. / Grossbritannien: Herkunftsbezeichnung auf Einfuhrwaren. / Internationaler
Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux. / Postcheckver-
kehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
gegenstände Anspruch machen, werden auf-
gefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzugeben. Mit der Er-
öffnung des Konkurses hört gegenüber
dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für
alle Forderungen, mit Ausnahme der
Pfandverschreibungen, auf (Art. 209 Sch.K.G.).
Die Grundpfandgläubiger haben ihre
Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten
zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch
anzugeben, ob die Kapitalforderung schon
fällig oder gekündigt sei, allfällig für wel-
chen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht
ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher
entstanden und noch nicht eingetragen
sind, werden aufgefordert, diese Rechte
unter Einlegung allfälliger Beweismittel
in Original oder amtlich beglaubigter
Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkurs-
amt einzugeben. Die nicht angemeldeten
Dienstbarkeiten können gegenüber einem
gutgläubigen Erwerber des belasteten
Grundstückes nicht mehr geltend gemacht
werden, soweit es sich nicht um Rechte
handelt, die auch nach dem Zivilgesetz-
buch ohne Eintragung in das Grundbuch
dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners
als Pfandgläubiger oder aus andern Grün-
den besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im
Falle unzureichender Unterlassung er-
lischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen,
denen Pfandtitel auf den Liegenschaften
des Gemeinschuldners weiterverpfändet
worden sind, haben die Pfandtitel und
Pfandverschreibungen innerhalb der ge-
wichenen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizutreten.

Kt. Bern

Konkursamt Nidau

(2306)

Gemeinschuldner: Witz-Kummer, Hans, Bäcker und Speziere-
in Orpund.

Konkursöffnung: 10. Juni 1932.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 27. Juni 1932, nachmittags
2 Uhr, im Restaurant Z. Schloss, in Nidau.

Eingabefrist: 18. Juli 1932.

Kt. Solothurn

Konkursamt Balsthal

(2307)

Gemeinschuldner: Egger, Oskar, Johanns, von Farnern, Gärtner,
in Welschenrohr, Inhaber der Einzelfirma Oskar Egger-Kohler, in Welschen-
rohr.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Welschenrohr Nr. 814.
Datum der Konkursöffnung: 3. Juni 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch.K.G.

Eingabefrist: Bis und mit 15. Juli 1932, für Dienstbarkeiten bis 15. Juli

1932. Die Forderungen sind Wert 3. Juni 1932 zu berechnen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2287)

Gemeinschuldnerin: Licht- und Radio A.-G. in Liq., Ueber-
nahme von Vertretungen der Elektro-, Glühlampen- und Radiobran-
chen, so wie Handel in allen damit verwandten Waren, Klosterberg 25, in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 11. Juni 1932 gemäss Art. 657, Abs. 2 O.R.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Juli 1932, nachmittags

3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 22. Juli 1932.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht
beizutreten und bis zum 1. Juli 1932, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Ein-
sprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen
freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2288)

Gemeinschuldnerin: Villiger & Cie. Elektrische Anlagen,
Kommanditgesellschaft, elektrische Anlagen, Steinertorstrasse 13, in Basel.

Datum der Konkursöffnung: 6. Mai 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 4. Juli 1932, nachmittags

3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 22. Juli 1932.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht
beizutreten und bis zum 4. Juli 1932, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Ein-
sprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen
freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Oberrheinthal in Allstätt

(2308)

Gemeinschuldner: Keel, Alois, von Rebstein, Metzgerei, Rietgasse,
Marbach.

Konkursöffnung: 2./16. Juni 1932.

Gläubigerversammlung: Montag, den 4. Juli 1932, vormittags 10.30 Uhr,
im Rathaus in Allstätt (Sitzungssaal).

Eingabefrist für Forderungen: Bis 25. Juli 1932.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 15. Juli 1932, betreffend nach-

stehende Liegenschaft des Gemeinschuldners:

- Ein Wohnhaus, assek. unter Nr. 28 für Fr. 16,200.—
- Schlachthaus mit Fleischräucherei und Würsterei, assekuriert unter
Nr. 29 für Fr. 10,000.—
- Scheune, assek. unter Nr. 30 für Fr. 4800.—
- Fleischladen, assek. unter Nr. 31 für Fr. 4000.—
- 785 m² Hofstatt und Platz an der Rietgasse.
- 8 m² Bachbord.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den amtlichen
Liegenschaftsbeschrieb verwiesen, welcher beim Konkursamt zur Einsicht
aufliegt.

Kt. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(2289)

Faillie: Toutengros S. A., bonneterie, mercerie, articles de bazar,
Place Centrale 8, à Lausanne.

Date du prononcé: 15 juin 1932.

Première assemblée des créanciers: Lundi 27 juin 1932, à 14 heures, dans
une des Salles du Tribunal de district, Palais de Justice de Montbenon, à
Lausanne.

Délai pour les productions: 22 juillet 1932.

Kt. de Genève

Office des faillites de Genève

(2263)

Faillie: La succ. répudiée de Hussy, Jacques-Théodore, q.v.
négociant, Chemin Krieg 15, et Rue Pierre Fatio 6, à Genève.

Deuxième sommation aux Titulaires de Servitudes grevant les im-
meubles possédés par le failli dans la commune de Genève (section des
Eaux-Vives), parcelle 2478, avec bâtiment n° 809.

Kt. de Genève

Office des faillites de Genève

(2264)

Faillie: Oberson, Pierre, négociant, Rue des Bains 26, à Genève.
Deuxième sommation aux Titulaires de Servitudes grevant les immeubles
possédés par le failli dans la commune de Rue (canton de Fribourg), par-
celle art. 44 du registre Foncier de Rue assurance 43, avec logement, grange,
écurie et remise.

Kt. de Genève

Office des faillites de Genève

(2290)

Faillie: Kirsch, Emile, magasin de confections, Rue du Rhône 66,
à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 13 juin 1932.

Première assemblée des créanciers: Le samedi 25 juin 1932, à 10 heures, Salle des Assemblées des Faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 22 juillet 1932.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2291)
Failli: Candau, Robert-Henri, couturier-fourreur, Rue du Rhône 60, à Genève.
Date de l'ouverture de la faillite: 7 novembre 1931.
Liquidation sommaire, art. 231 L. P.
Délai pour les productions: 12 juillet 1932.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. 249, 250 e 251.)
La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich *Konkursamt Schwamendingen* (2221)
Auflegung von Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs über die Firma Reussol A. G., Schützenstrasse Nr. 4, in Seebach, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis und mit Dienstag, den 28. Juni 1932 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 Sch. K. G., bei Vermeidung des Ausschlusses, beim Konkursamt schriftlich einzureichen.

Kt. Bern *Konkursamt Burgdorf* (2265)
Gemeinschuldner: Hofstetter, Ernst, Leinenwaren, Lochbach, Burgdorf, früher in Oberburg.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 1. Juli 1932.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2292)
Gemeinschuldner: Wyss-Steinger, Walter, in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Kreuzlingen* (2266)
im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen
Im Konkurs Schuppisser, A. d., Zentralheizungen, in Kreuzlingen, liegen Kollokationsplan und Inventar vom 22. Juni bis 2. Juli 1932 beim Betreibungsamt Kreuzlingen zur Einsicht auf. Anfechtung innert gleicher Frist. Die zweite Gläubigerversammlung findet Samstag, den 16. Juni 1932, nachmittags 2 Uhr, im Gemeindehaus in Kreuzlingen statt.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (2267)
Liquidazione n° 228.
Si rende noto che, a partire dal 21 giugno 1932, è deposta la graduatoria nel fallimento Mariani, Giuseppe ed Elena, in San Simone, di Vacallo, presso lo scrivente ufficio, dove i creditori interessati potranno prendere conoscenza.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti l'Autorità giudiziaria entro 10 giorni dalla data della pubblicazione. In caso contrario, essa si riterrà come riconosciuta.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aubonne* (2269)
Modification d'état de collocation.
Failli: Brera, Jacques, entrepreneur et cafetier, à Mollens.
L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée, modifié ensuite d'une production tardive de fr. 241. — peut être consulté au bureau de l'Office des Faillites. Les actions en contestation doivent être introduites dans les 10 jours, dès cette publication, à quel défaut l'état de collocation modifié sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Yverdon* (2268)
Failli: Feller, Henri, vins, à Yverdon.
Délai pour intercaler action: 2 juillet 1932.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2293)
Failli: Brandstätter, Samuel, négociant en pierres fines, Rue Michel Chauvet 6, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (2294)
Rectification d'état de collocation.
Failli: Hirschberg, Efin, négociant en chaussures, Quai des Bergues 15, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée rectifié ensuite d'admission ultérieure peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.) (L. P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Allstadt)* (2270)
Gemeinschuldnerin: Baugesellschaft Renovation, An- und Verkauf von Liegenschaften, Spiegelgasse Nr. 7, in Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1932.
Datum der Einstellungsverfügung: 15. Juni 1932.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 2. Juli 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Barvorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich (Allstadt)* (2295)
Ueber die Firma Frauendiener, Willi, Seifenhandel, Lagerstrasse 95, in Zürich 4, Inhaber Willi Frauendiener, von Zürich, Hauswart, wohnhaft Löwenstrasse 19, in Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. Juni 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 16. Juni 1932 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 2. Juli 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Thalwil* (2271)
Ueber Wolf, Heinrich, geb. 1889, von Mettmenstetten, alt Schlosser, Nordstrasse 9, in Thalwil, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 28. Mai 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 14. Juni 1932 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 2. Juli 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)
Kt. Zürich *Konkursamt Männedorf* (2272)
Das Konkursverfahren über Rusterholz, Jakob, Baugeschäft und technisches Bureau für Hochbau, zum Langenbaum, in Uetikon a. See, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Meilen vom 3. Juni 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2296)
Das Konkursverfahren über Muster-Hörrmann, Emil, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichts am 17. Juni 1932 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Orbe* (2297)
La liquidation de la faillite de Combe, Georges, serrurier, à Orbe, a été clôturée par ordonnance rendue le 25 mai 1932, par le président du Tribunal du district d'Orbe. Privation des droits civiques: Une année.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)
Ct. de Genève *Tribunal de première instance de Genève* (2298)
Par jugement du 20 juin 1932, le Tribunal a prononcé la révocation de la faillite de Cochand, Emile, précédemment Café de la Banque, à Nyon, actuellement domicilié à Bellevue.
Le débiteur a été réintégré dans la libre disposition de ses biens et réhabilité.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)
Kt. Zürich *Konkursamt Meilen* (2080)
Liegenschaften-Steigerung.

Aus der Konkursmasse des Cordazzo, Carlo, Bauunternehmer, in Herrliberg, werden Mittwoch, den 29. Juni 1932, nachmittags von 2 Uhr an, im Gasthof zum Raben in Herrliberg die nachbezeichneten Liegenschaften öffentlich versteigert:

- Kat. Nr. 1548:
1 Wohnhaus mit Garage, unter Nr. 548 für Fr. 58,000. — assekuriert, und
6 Aren 4 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, im Unterdorf-Herrliberg gelegen.
- Kat. Nr. 1549:
1 Wohnhaus mit Magazin- und Schopfanbau, unter Nr. 547 für Fr. 69,400. — assekuriert, und
6 Aren 24 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, im Unterdorf-Herrliberg gelegen.
- Kat. Nr. 1210:
9 Aren 92 m² Wald im Hofertobel-Herrliberg.
- Kat. Nr. 1406:
9 Aren 96 m² Wald im Zopfenriedt-Herrliberg.

Es findet nur eine Steigerung statt; an derselben erfolgt Zusage an die Meistbieter.

An der Gant sind bar zu bezahlen:
An die Kaufsummen der Liegenschaften unter Nrn. 1 und 2 oben je Fr. 1000. — und an die Kaufsummen für die Grundstücke Ziff. 3 und 4 je Fr. 100. —
Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen hierorts zur Einsicht auf.

Meilen, den 6. Juni 1932. **Konkursamt Meilen:**
Edw. Schreiber, Notar.

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Altstadt* (2299)
Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Auftrage des Konkursamtes Riesbach-Zürich namens der Konkursmasse des Wespi, Conrad, Bäckerei und Konditorei, Arbenzstrasse 1, in Zürich 8, bringt das unterzeichnete Konkursamt Freitag, den 22. Juni 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Amtslöke, Turnerstrasse Nr. 1, in Winterthur, auf erste öffentliche Steigerung:

- Kat. Nr. 6467.
1 Das Wohnhaus mit Veranda und Laubenanbau, Assek. Nr. 2674, Polizei Nr. 4, an der Hermann Goetzstrasse, in Winterthur, mit 458,5 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
Assekuranz: Fr. 83,000. —
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 102,000. —
- Kat. Nr. 6466.
2 Das Wohnhaus mit Veranda, Assek. Nr. 2435, Polizei Nr. 47, an der Bahnstrasse, in Winterthur, mit 388,8 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
Assekuranz: Fr. 74,000. —
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 91,000. —

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag Fr. 3000.— (bzw. beim Einzelzuschlag Fr. 1500.— für jedes Objekt) auf Abrechnung am Steigerungspreis in bar zu leisten.

Steigerungsbedingungen und Lastenverzeichnis liegen hierorts zur Einsicht auf.

Winterthur, den 22. Juni 1932.

Konkursamt Winterthur-Altstadt:
G. Frey, Notar.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2300)
Vente de titres.

Le samedi 25 juin 1932, à 10 heures, à Genève, salle des ventes de l'Office des Faillites, Place de la Taconnerie 7, aura lieu la vente aux enchères publiques et au comptant de:

1. 89891 actions ordinaires de 250 francs français de la Compagnie agricole de Minoterie, 11359 actions privilégiées de 250 francs français de la même société, 16000 parts de fondateurs de la même société;
 2. 11800 actions de 125 francs français du Comptoir Central des Céréales;
 3. 15500 actions de 250 pesetas des Grandes Molinos Vascos;
 4. 1500 actions ordinaires Union Harinera de 500 pesetas,
- dépendant de la faillite du Consortium de Meunerie Internationale S. A.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble à moins que d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Bern Betreibungsamt Bern-Land (2274)
Erste Liegenschaftssteigerung.

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Jäggi-Blank, Walter, Hotel Stadthaus in Nidau, werden Mittwoch, den 27. Juli 1932, nachmittags 14½ Uhr, im Gasthof zum Bären, in Ostermundigen, öffentlich versteigert:

A. eine Besetzung in Ostermundigen, Einwohnergemeinde Bolligen, Grundbuchblatt Nr. 2133, enthaltend:

1. Wohnhaus, unter Nr. 375 für Fr. 43,500.— brandversichert.
 2. Hausplatz, Hofraum und Garten, 11 Aren.
- Grundsteuerschätzung: Fr. 51,200.—
Amtliche Schätzung: » 44,200.—

B. Eine Besetzung in Ostermundigen, Einwohnergemeinde Bolligen, Grundbuchblatt Nr. 2134, enthaltend:

1. Malerwerkstatt, unter Nr. 374 für Fr. 7500.— brandversichert.
 2. Hausplatz und Hofraum, 11,06 Aren.
- Grundsteuerschätzung: Fr. 10,820.—
Amtliche Schätzung: » 12,900.—

An die Pfandgläubiger und alle übrigen Beteiligten ergeht die Aufforderung, ihre Ansprüche an der Liegenschaft, insbesondere für Kapital, Zinsen und Kosten, bis mit dem 11. Juli 1932 dem Betreibungsamt Bern-Land einzugeben. Gleichzeitig ist anzugeben, ob die Pfandforderung ganz oder teilweise fällig oder gekündigt sei, für welchen Betrag und auf welchen Termin. Nichtangemeldete werden von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung insoweit ausgeschlossen, als ihre Rechte nicht durch öffentliche Bücher festgestellt sind.

Die Steigerungsbedingung liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem Betreibungsamt Bern-Land öffentlich auf.

Bern, den 17. Juni 1932. Betreibungsamt Bern-Land:
Schmid.

Pfandverwertungs-Steigerung (B.-G. 138, 41 u. 35.)

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 8 (2273)
Grundpfandverwertung. — II. Steigerung.

Schuldner: Graf, Edwin, Kaufmann, Feldeggstrasse 53, in Zürich 8. Pfand Eigentümer: Derselbe.
Ganttag: Dienstag, den 26. Juli 1932, nachmittags 4 Uhr.
Gantlokal: Restaurant zum Casino «Zürichhorn», in Zürich 8.
Aufflegung der Gantbedingungen: Vom 16. Juli 1932 an.
Grundpfand:

Laut Auszug aus dem Grundprotokoll
Riesbach Bd. 34, Seite 141.
Kat. Nr. 2446. Plan Blatt 5.

1. Ein Wohn- und Geschäftshaus mit Garagen an der Feldeggstrasse Nr. 53 unter Assek. Nr. 2184 für Fr. 320,000.— assekuriert.
Schätzung 1930.
2. 3 Aren, 38,6 Gebäudegrundfläche und Hofraum daselbst.
Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.
Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 375,000.—
An der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Käufer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlage auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 2000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 22. Juni 1932.

Betreibungsamt Zürich 8:
Ed. Aepli.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L.P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti (L.E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

È indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Zürich Konkurskreis Küssnacht (2275)

Schuldner: Sturzenegger, Walter, von Reute, Appenzell, Bau- geschäft, mechanische Zimmerei, Schreinerei und Treppenbau, Bergstrasse 56, in Küssnacht-Zürich.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Meilen: 16. Juni 1932.

Sachwalter: Dr. jur. J. Berchtold, Rechtsanwalt, Küssnacht-Zeh.

Eingabefrist: Bis zum 12. Juli 1932 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 23. Juli 1932, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Schweizerhof», in Küssnacht-Zeh.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Unterzeichneten, Weinmannsgasse, Küssnacht.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2314)

Schuldner: Thomet, Fritz, Fuhrhalter, Klösterlistutz 4, Bern.

Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 16. Juni 1932.

Sachwalter: Walter Guggisberg, Notar, Neuengasse 28, Bern.

Eingabefrist: Bis mit dem 25. Juli 1932. Die Forderungen sind schriftlich und begründet beim Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. August 1932, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Neuengasse 28, Bern.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2170*)

Schuldner: 1. Kommanditgesellschaft Alchenberger & Cie., Tuch-, Schuh- und Kolonialwaren, Fischermätteliweg 14, in Bern.

2. Alchenberger-Glanzmänn, Lina, Frau, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin und für sich persönlich.

Datum der Stundungsbewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern: 9. Juni 1932.

Sachwalter: A. Hutzli, Notar, Christoffelgasse 2, in Bern.

Eingabefrist: Bis mit dem 5. Juli 1932. Die Forderungen sind schriftlich und begründet beim Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 20. Juli 1932 im Gläubigerversammlungslokal des Konkursamtes Bern-Stadt, Speichergasse 14.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. St. Gallen Konkurskreis Rorschach (2276)

Schuldner: Meyenberger, C. J., Kaufmann, Tübach (St. Gallen).

Den Gläubigern wird mitgeteilt, dass folgende Termine umgestellt sind:

1. die Gläubigerversammlung findet statt Mittwoch, den 24. August 1932, nachmittags 4 Uhr, im Hotel «Krone», Rorschach.

2. die Akten liegen beim Sachwalter R. Hug, Konkursbeamter, Rorschach, auf ab 13. August 1932 während 10 Tagen.

Ct. del Ticino Circondario di Lugano (2301)

Concessione di moratoria per concordato.

Debitore: Schottland, Lazzaro, Via Nassa 17, Lugano.

Decreto: 18 giugno 1932, della Pretura di Lugano-Città.

Commissario: Avv. Carlo Battaglini, in Lugano.

Termine per l'invio dei crediti: 12 luglio 1932.

Assemblea dei creditori: 10 agosto 1932, alle ore 10 nello Studio del Commissario (Piazza Dante 8).

Esame degli atti: 10 giorni precedenti l'adunanza.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.-G. 295, Abs. 4.) (L.P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria

(L.E. 295, 4^o capoverso.)

Kt. Zürich Konkurskreis Winterthur (2309)

Schuldnerin: Installationswerke A. G., Winterthur, Zürich und Rorschach.

Die Nachlassstundung ist bis und mit 16. Juli 1932 verlängert worden, Winterthur, den 20. Juni 1932.

Aus Auftrag des Bezirksgerichts Winterthur: Meli, Sachwalter.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2277)

Durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern vom 15. Juni 1932 ist die dem Eggenberger, Hans, Confiscur, Steigerweg 21, in Bern, bewilligte Nachlassstundung um weitere 2 Monate, d. h. bis zum 28. August 1932, verlängert worden.

Bern, den 17. Juni 1932.

Der Sachwalter:

C. Hertig, Notar, Spitalgasse 34.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (2278)

Die dem Schmid, Hans, Reitlehrer, Bubenbergstrasse 44, in Biel, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Biel um einen weiteren Monat, d. h. bis und mit dem 21. Juli 1932 verlängert worden.

Biel, den 18. Juni 1932.

Dr. Sachwalter:

E. Zulauf, Bücherrevisor V. S. B.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (2279)

Schuldner: Kissling, Alfred, Molkerei, Gibraltarstrasse Nr. 16, Luzern.

Die Nachlassstundung ist durch Entscheid des Amtsgerichtsvicepräsidenten von Luzern-Stadt vom 13. Juni 1932 um einen Monat, d. h. bis und mit 13. Juli 1932 verlängert worden.

Der Sachwalter:

Joh. Rey.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (2302)

Die der Firma

1. Baur & Widmer, Hutgeflechtfabrik, in Sarmentorf, und deren beiden Kollektivgesellschaften
2. Baur-Suter, Josef, Fabrikant, und
3. Widmer, Adalbert, Fabrikant, beide von und in Sarmentorf,

mit Gerichtsbeschluss vom 23. April 1932 bewilligte Nachlassstundung wurde mit Beschluss vom 18. Juni 1932 auf Antrag des Sachwalters um zwei Monate, also bis 23. August 1932, verlängert.

Bremgarten, den 20. Juni 1932.

Namens des Bezirksgerichtes:

Der Präsident: E. Meier.

Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Ct. del Ticino Pretura di Locarno (2280)

La Pretura di Locarno comunica che, con proprio decreto 17 giugno 1932, ha prorogato fino al 17 agosto 1932, la moratoria concessa alla ditta Aumann & Huber «Al Pavone», in Locarno, e scadente col 7 luglio 1932.

Locarno, il 17 giugno 1932.

Per la Pretura:

D. Degiorgi, ass.

Ct. de Neuchâtel Tribunal civil du Val-de-Ruz, à Cernier (2303)

Par décision du 20 juin 1932, le président du Tribunal du Val-de-Ruz a prolongé jusqu'au 10 septembre 1932, le sursis concordataire accordé à Calame, Georges, Fils, Fabrique Le Prêlet, Les Genevey-sur-Coffranc.

L'assemblée des créanciers du 23 juin est reportée au jeudi 25 août 1932, à 14 heures, à l'Hôtel-de-Ville de Cernier, Salle du Tribunal.

Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces: Dès le 15 août 1932, au bureau du commissaire.

Cernier, le 20 juin 1932.

Le commissaire au sursis:

Ch. Wuthier, not.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg Tribunal de la Sarine à Fribourg (2310)

Débiteur: Meier, Werner, ci-devant Café Restaurant de la Couronne, à Fribourg.

Jour, heures et lieu de l'audience: Mardi 28 juin 1932, à 10 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Fribourg, le 21 juin 1932.

Le président du Tribunal:

Python.

Ct. de Vaud Président du tribunal civil de Lausanne (2281)

A vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du mardi 28 juin 1932, à 14.30 heures, au Palais de justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par la société Denier et Cio., appareils T. S. F., Rue Pépinet, 4, à Lausanne.

Vous pourrez faire valoir à cette audience vos moyens d'opposition.

Lausanne, le 17 juin 1932.

Le président:

Ceresole.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (2282)

Débiteur: Dolprato, Albert, cordonnier-négociant, à Travers.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Commissaire: M^e René Dornier, avocat, à Fleurier.

Date, heure et lieu de l'audience: Mercredi 6 juillet 1932, à 10 heures, au Château de Neuchâtel, Salle du Tribunal.

Neuchâtel, le 18 juin 1932.

Le greffier du Tribunal cantonal:

J. Calame.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (2283)

Débiteurs: Gander, Emile, et fils, fabricants, à La Chaux-de-Fonds.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Commissaire: M^e Jean Hoffmann, avocat, à La Chaux-de-Fonds.

Date, heure et lieu de l'audience: Lundi 4 juillet 1932, à 11 heures, au Château de Neuchâtel, Salle du Tribunal.

Neuchâtel, le 18 juin 1932.

Le greffier du Tribunal cantonal:

J. Calame.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (2305)

Débiteur: Borig, Jean, entrepreneur, Rue du Nant 6, à Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 29 juin 1932, à 9 heures, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (2312)

Schuldner: Rufener, Ernst, Milch-, Butter- und Käsehandlung, Allmendstrasse 14, in Bern.

Datum der Bestätigung: 9. Juni 1932.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 21. Juni 1932.

Richteramt II Bern,

Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (2311)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat unterm 9. Juni 1932 den Nachlassvertrag (Prozentvergleich) des Pfister, Fritz, gew. Velohändler und Wirt, in Selzach, bestätigt. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Solothurn, den 21. Juni 1932.

Der Gerichtsschreiber:

A. Obi.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Untertoggenburg (2313)

Das Bezirksgericht Untertoggenburg hat mit Entscheid vom 9. Juni 1932 den von der Firma Pfändler & Müller in Liq., mechanische Weberei, Wolfertswil, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

Flawil, den 21. Juni 1932.

Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg.

Widerruf des Nachlassvertrages — Révocation du concordat

(Art. 308 und 316.)

(L. E. 308 et 316.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (2304)

Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, hat, durch Beschluss vom 3. Juni 1932, das Begehren der Firma Berlowitz & Co., Wäschefabrik, Seebahnstrasse 113, Zürich 3, um Bestätigung des von ihr ihren Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschlossen und die ihr erteilte Nachlassstundung als dahingefallen erklärt.

Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Zürich, den 20. Juni 1932.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung:

Der Gerichtsschreiber: Wolfer.

Verschiedenes — Divers**Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2285)**

In der Nachlassstundung der

1. Jäger-Brändle, Antonia, Frau, Fabrikation und Vertrieb von Damenunterkleidern, und des
2. Jäger-Brändle, Edwin, ausserordentlichen Bundesbeamten, Wiesenstrasse 29, in Bern,

wird die auf den 22. Juni 1932 angesetzte Gläubigerversammlung verschoben. Sie wird später neu einberufen werden.

Bern, den 16. Juni 1932.

Der Sachwalter:

Paul Keller, Fürsprecher,

Waisenhausplatz 4, Bern.

Kt. Bern Richteramt II von Bern (2284)

Nachlassstundungsgesuch.

Tschanz, Walter, Comestiblesgeschäft, Kramgasse 69, in Bern, hat beim unterzeichneten Richter ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 30. Juni 1932, vormittags 10.45 Uhr, vor Richteramt II Bern. Der Gesuchsteller hat persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger des Walter Tschanz können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 29. Juni 1932 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 18. Juni 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2286)

Délibération sur homologation de concordat par abandon d'actif.

Dans son audience du vendredi, 1^{er} juillet 1932, à 9 heures du jour, à Vevey, Rue du Simplon 38, 1^{er} étage, le président du Tribunal de Vevey statuera sur l'homologation du concordat par abandon d'actif proposé par Felli et Biasini, entrepreneurs, à Montreux, à leurs créanciers.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Montreux, le 16 juin 1932.

Le commissaire au sursis:

J. Marguet, préposé.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1932. 8. Juni. Unter der Firma **Cosmeta Vertrieb cosmeticisch-technischer Artikel** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 1. Juni 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation und der Vertrieb cosmeticisch-technischer Artikel. Die Genossenschaft kann auch Grundbesitz und Hypotheken erwerben und sich an geschäftlichen Unternehmen der gleichen Branche beteiligen oder solche käuflich übernehmen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 50. Jede handlungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Genossenschafter aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 50 zu zeichnen und gemäss Uebersinkunft mit dem Vorstand in bar oder durch andere Leistungen zu liberieren. Der Austritt kann jederzeit erfolgen, jedoch nur unter gleichzeitiger Uebertragung der betreffenden Anteilscheine an einen Dritten. Die Uebertragung unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Wird die Genehmigung verweigert, so erfolgt die Rückzahlung der betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des betreffenden Rechnungsjahres, höchstens jedoch zum Nominalbetrag. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juni bis und mit 31. Mai. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O.R. massgebend. Ueber die Verwendung des nach Deckung aller Betriebsspesen sich ergebenden Reingewinns beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; bei einem mehrgliedrigen Bestande des Vorstandes führen dessen Mitglieder Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Jean Vetterli, Kaufmann, von Kaltenbach (Thurgau), in Zürich. Geschäftslokal: Zähringerstrasse 25, Zürich 1.

17. Juni. Unter der Firma **Siga Siedlungs- und Gartenbau-Genossenschaft Bassersdorf** hat sich mit Sitz in Bassersdorf, am 9. Juni 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Pflege und Förderung der körperlichen und ethischen Gesundheit des Völkerganzen; sie erstrebt die fortschreitende Entschuldung von Grund und Boden und dessen Uebergabe an die Allgemeinheit als unveräusserlichen und unverschuldbaren Besitz der Allgemeinheit; die Verpachtung von Gartenland und der Bau und die Vermietung von gesunden billigen Wohnhäusern mit Erbrecht; die Förderung des natürlichen Landbaues und einer gesunden Lebensweise; die harmonische Erziehung und Unterweisung in nützlichen Handwerken und Wissenschaften; wie auch den Schutz der erwerbstätigen Frau und Mutter (Mutterrente). Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch Beschluss des Vorstandes auf schriftliche Anmeldung hin. Jeder Genossenschafter hat mindestens fünf auf den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 500 zu zeichnen und bar oder in Raten von mindestens Fr. 20 gemäss Vereinbarung mit dem Vorstand einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist unbeschränkt. Die Genossenschaft gibt auch Anteilscheine ab in beliebiger Zahl an Nichtmitglieder. Die Anteilscheine sind fünf Jahre fest. Nachher sind sie auf Ende eines Kalenderjahres oder nach Vereinbarung kündbar. Besonders Vereinbarung vorbehalten, beträgt die Kündigungsfrist ein Jahr. Die Auszahlung gekündigter Anteilscheine erfolgt nach Genehmigung der laufenden Jahresrechnung. Der Vorstand kann diese Rückzahlung bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies als notwendig erscheinen lässt. Der Austritt kann auf 6-monatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Kalenderjahres erfolgen. Dem ausscheidenden, wie auch dem ausgeschlossenen Genossenschafter wird der Wert seiner Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des dem Austritt bzw. Ausschluss vorangegangenen Geschäftsjahres, höchstens jedoch der Nettwert zurückbezahlt. Im Todesfall kann einer der Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafers eintreten. Die Uebertragung von Anteilscheinen an Drittpersonen bzw. die Aufnahme des Erwerbers als Mitglied unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Artikels 656 O.R. massgebend. Die Anteilscheine werden gemäss Beschluss der Hauptversammlung, höchstens jedoch zum von der Kantonalbank für Hypotheken I. Ranges festgesetzten Zinsfuss, im Maximum zu 5 % verzinst. Arbeitsleistungen von Mitgliedern werden angemessen entschädigt. Die aus der Bilanz sich ergebenden Überschüsse werden zu Rückstellungen, Abschreibungen, zur Entschuldung und zum Ausbau des Siedlungsgeländes, zur Schaffung eines Unterhaltungs- und zum Erwerb von weiterem, von jeder Zinsenlast zu befreienden Landes, für Bildungszwecke, zur Schaffung einer Mutterrente und zur Unterstützung verwandter Bestrebungen gemeinnütziger Art verwendet. Ueber die Verteilung dieser Überschüsse, d. h. die prozentuale Spaltung der verschiedenen Fonds beschliesst die Hauptversammlung; sie setzt auch die Entschädigung an den Vorstand fest. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand von 3—4 Mitgliedern, die Geschäftsleitung und die Prüfungsstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen je zu zweien Kollektivunterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Werner Zimmermann, Schriftsteller, von Lyss (Bern), in Ringgenberg (Bern), Obmann; Rudolf Müller, Kaufmann, von Basel, in Bassersdorf, Referent und Geschäftsleiter, und Paul Enz, Kaufmann, von Mettlen-Bussnang (Thurgau), in Zürich, Protokollführer und Geschäftsleiter. Geschäftslokal: Im Schatz, Bassersdorf.

Möbel- und Polierwerkstätten usw. — 17. Juni. Inhaber der Firma **Hans Bösch**, in Zürich 3, ist Hans Bösch-Tischhauser, von Ebnat-Kappel (St. Gallen), in Zürich 3. Möbel-, Beiz- und Polierwerkstätten, komplette Aussteuern, Spezial-Anfertigungen; Giesshübelstrasse 96.

Zahnärztliche Artikel. — 17. Juni. Inhaber der Firma **Louis Rotschi**, in Zürich 6, ist Louis Rotschi, von Genf, in Zürich 6. Vertretungen in zahnärztlichen Artikeln; Kornhausstrasse 15.

17. Juni. Inhaber der Firma **Rottenburg, Kunsthandlung**, in Zürich 4, ist Chaim Rottenberg-Jam, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 4. Kunsthandlung und Einrahmungen. Bäckerstrasse 147.

Ölgemälde. — 17. Juni. Die Firma **Eduard Schmuckli**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 196 vom 25. August 1931, Seite 1846), Vertrieb von Ölgemälden, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren. — 17. Juni. Die Firma **Paul Husi**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1928, Seite 27), Agentur und Kommission in Kolonialwaren usw., verlegt als neues Geschäftslokal: Hirschengraben 60.

Flaschen, Korkwaren usw. — 17. Juni. A. Vögeli & Cie. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1927, Seite 2009), Handel in Flaschen aller Art, in Korkwaren, Kellereiartikeln usw. Adolf Vögeli-Näf ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde an seiner Stelle in den Verwaltungsrat gewählt: Arnold Wirz-Stalder, Kaufmann, von Basel, in Zürich. Der Genannte führt nunmehr Einzelunterschrift an Stelle der bisherigen Einzelprokura.

17. Juni. Aktiengesellschaft unter der Firma **Finanzgesellschaft für die Industrie**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1465). Der Verwaltungsratspräsident Walter Ahlstrom führt wie bisher Einzelunterschrift, während die Verwaltungsratsmitglieder Dr. Joseph Henggeler und Dr. Otto Schuppisser Kollektivunterschrift führen.

Chemiserie, Herrenmodeartikel. — 17. Juni. Die Firma **S. Garbary**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1917, Seite 1443), Chemiserie und Herrenmodeartikel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Paradeplatz 4/Tiefenhöfe 9, in Zürich 1. Der Inhaber wohnt nunmehr in Zürich 7.

17. Juni. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Uster (L. G. U.)**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1929, Seite 2517). Heinrich Weber-Boller und Oskar Meier-Keller sind aus dem Vorstande ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Theophil Pfister, bisher Beisitzer, ist nunmehr Vizepräsident, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Heinrich Wegmann-Guyer, Landwirt, von Uster, in Ober-Uster. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar zu zweien kollektiv und der Verwalter einzeln.

17. Juni. **„Zybag“ Zylinder-Bearbeitungs A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1932, Seite 1001). Carl Koellreuter ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das nunmehr alleinige Verwaltungsratsmitglied Henry Bachmann führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

17. Juni. **Obstbrennerei-Genossenschaft Affoltern a. A.**, in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1928, Seite 1794). Diese Genossenschaft besteht faktisch nicht mehr, und die Firma wird, nachdem die Liquidation durchgeführt ist, gemäss Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 16. Juni 1932 gelöscht.

17. Juni. **Baugenossenschaft Lettenhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 144 vom 25. Juni 1931, Seite 1390). Hanna Bach ist aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschrift ist erloschen. Emmy Rudolph geb. Schwarzbach ist als Präsidentin zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin als Beisitzerin im Vorstand; deren Unterschrift ist erloschen. Fanny Bertheau geb. Fierz, bisher Aktuarin, ist jetzt Präsidentin; Marie Louise Schumacher, bisher Beisitzerin, welche am 11. Mai 1928 fälschlicherweise als aus dem Vorstand ausgeschieden eingetragen wurde, ist jetzt Vizepräsidentin, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Frau Dr. Helene von Meyenburg, ohne Beruf, von Schaffhausen, als Aktuarin, und Frau Mathilde Schönenberger, gesch. Huber, ohne Beruf, von Uster, als Beisitzerin, beide in Zürich. Präsidentin oder Vizepräsidentin zeichnen je mit der Aktuarin oder Quästorin kollektiv. Geschäftslokal: Schanzengraben 29, Zürich 2.

Konservatoren für Fruchtesterilisierung. — 18. Juni. Die Firma **Josef Zahler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1932, Seite 1422), Vertrieb von Konservatoren für Sterilisierung von Früchten, wird abgeändert auf **Josef Zahler, Conservator-Vertrieb Zürich**.

18. Juni. **Unfallversicherungsverband Schweizer Metzgermeister**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 28. November 1929, Seite 2350). Georg Rutishauser, Joh. Jakob Schläpfer und Emil Altorfer sind aus dem Verwaltungsrat dieser Genossenschaft ausgeschieden. Neu wurden an der letztern Stelle in den Verwaltungsrat gewählt: Albert Vollenweider, von Hedingen, in Münchenwilen; Georg Rutishauser, Sohn, von Rütli (Zürich) und Amriswil, in Rütli (Zürich), und Alfred Hofer, von Hasle bei Burgdorf, in Bern; alle Metzgermeister. Der Verwaltungsratspräsident Josef Jurt-Amrein wohnt jetzt in Zürich.

Vermittlung von Immobilien. — 18. Juni. Die Firma **D. Gut**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1923, Seite 2194), Vermittlung von Immobilien, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Dufourstrasse 63, Zürich 8, woselbst der Inhaber auch wohnt.

18. Juni. Nachstehende vier Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Hotel.** — **Adolf Scheibler**, in Dachsen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 1. Juni 1931, Seite 1174), Betrieb des Hotels zum Bahnhof.

2. **Haushaltungsartikel, Spielwaren.** — **Emil Kurt, „Wohl Wert“**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1927, Seite 519), Handel in Haushaltungsartikeln und Spielwaren.

3. **Pralinéfabrikation.** — **M. Reinhold & Sohn**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November 1928, Seite 2115); Kollektivgesellschaft: Heinrich Martin Reinhold-Hertsch und Fritz Martin Reinhold-Kolesch, Pralinéfabrikation.

4. **Technische Bedarfsartikel.** — **Merces A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1929, Seite 337), Vertrieb von technischen Bedarfsartikeln usw.

**Bern — Berne — Berna
Bureau Bern**

Immobilien. — 17. Juni. Unter der Firma **Hirschengraben Nr. 8 A. G.** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer am 14. Juni 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche bezweckt: Ankauf, Verwaltung und Weiterverkauf des Grundstückes Bern-Grundbuchblatt Nr. 6, Kreis III, am Hirschengraben Nr. 8 in Bern und Ausdehnung dieser Tätigkeit auf weitere Immobilien in der Schweiz. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Aktien zu Fr. 500 auf den Namen lautend. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit einzig aus Christian Hess, von Huttwil, Notar, in Bern-Bümpliz. Er führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Domizil: Christoffelgasse Nr. 2 (Notariatsbureau Christian Hess).

Bureauaschineron usw. — 17. Juni. Kollektivgesellschaft **Anton Waltisbühl & Co.**, mit Sitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern, Bureauaschinen, Bureauöbel usw. (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1930, Seite 1602). Die Prokura des Walter Keller ist erloschen.

Bauunternehmung. — 17. Juni. **Losinger & Co. Aktiengesellschaft**, Bauunternehmung, mit Sitz in Bern und Zweigniederlassungen in Zürich und Interlaken (S. H. A. B. Nr. 114 vom 20. Mai 1931, Seite 1091).

Zu Prokuristen wurden ernannt: Heinrich Gaehler, von Herisau, Ingenieur, und Hans Jecklin, von Schiers, beide in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Bau- und Architekturbureau. — 18. Juni. Die Firma Fr. Steiner, in Bern, Bau- und Architekturbureau, in Bern (S. H. A. B. Nr. 260 vom 18. Juni 1906, Seite 1057), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Architekturbureau. — 18. Juni. Inhaber der Firma Friedrich Steiner, in Bern, ist Friedrich Steiner, von Frutigen, in Bern. Architekturbureau, Forsthausweg 1.

Motorlose Staubsauger. — 18. Juni. Inhaber der Firma Paul Zesiger, in Bern, ist Paul Zesiger, von Hermrigen, in Bern. Vertretung in motorlosen Staubsaugern. Herzogstrasse 21.

Elektrische Installationen. — 18. Juni. Inhaber der Firma Ernst Mathys, in Köniz, ist Ernst Mathys, von Eriswil, in Köniz. Elektrische Installationen, Könizstrasse 558 c, daselbst. Ein weiteres Geschäftslokal befindet sich: Brückenstrasse 11 in Bern.

Bureau Biel

17. Juni. Giesserei & Maschinenfabrik Osterwalder A. G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. März 1921, Seite 531). Die Gesellschaft hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Mai 1932 ihre Statuten vom 1. September 1909 aufgehoben und durch die Statuten vom 24. Mai 1932 ersetzt. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren folgende Änderungen: Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Giesserei und Maschinenfabrik in Biel. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Aus dem bisherigen Verwaltungsrat sind ausgetreten: durch Demission: Walter Berger, von Salez, in Gené; infolge Todes: Ernst Rudolf Berger-Osterwalder, von Salez, in Biel. Seine Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Hans Schudel, von Beggingen, Subdirektor der Kantonalbank von Bern, in Bern (bisheriger), als Präsident; Frau Rose Berger-Osterwalder, von Salez, in Biel, als Sekretärin. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates vertreten die Firma durch Kollektivunterschrift. Prokura wird erteilt an Walter Sieber, von Küttighofen, Kaufmann, in Biel. Er zeichnet kollektiv mit einem Mitglied des Verwaltungsrates. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert.

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Holz und Baumaterial. — 25. Januar. Die Kollektivgesellschaft Jakob und Johann Ueltschi, Holz- und Baumaterialhandlung, in Reidenbach, Gemeinde Boltigen (S. H. A. B. Nr. 185 vom 12. August 1925, Seite 1393), hat sich infolge Konkurses des Gesellschafters Jakob Ueltschi in Reidenbach-Boltigen aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau Büren a. A.

16. Juni. Die Käsergenossenschaft Rütli b/B., mit Sitz in Rütli bei Büren (S. H. A. B. Nr. 7 vom 12. Januar 1931, Seite 62), hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. November 1931 ihre Statuten einer teilweisen Revision unterzogen und dabei folgende Änderungen der bisher publizierten Tatsachen vorgenommen: Verkauft ein Mitglied seinen Grundbesitz oder den grössten Teil desselben, so ist es verpflichtet, das Käserrecht mit allen Rechten und Pflichten an den Nachfolger zu übertragen, und der letztere ist gehalten, die Mitgliedschaft zu übernehmen. Verweigert derselbe die Uebnahme der Stammanteile und der Mitgliedschaft, so haftet der bisherige Eigentümer oder seine Erben für die Milchlieferung weiter bis zum Austritt infolge statutarischer Kündigung. Vorbehaltlich dieser Bestimmung sowie derjenigen, dass beim Tode eines Mitgliedes die Mitgliedschaft ohne weiteres auf die Erben übergeht, kann ein Käserrecht, das unteilbar ist, nur von der Genossenschaft selber zurück erworben werden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf

18. März. Unter der Firma Kunststeinwerke A. G. Rüttligen gründet sich, mit Sitz in Rüttligen-Alchenflüh, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, Kies und Sand zu Bausteinen und Gegenständen aller Art zu verarbeiten, damit Handel zu treiben und eventuelle Beteiligung an andern Geschäften, die der Förderung des Hauptzweckes dienen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 21. Januar 1932 festgestellt worden. Die Gesellschaftsdauer ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 25.000, eingeteilt in 50 Aktien zu Fr. 500, die auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch einen 1—2 gliedrigen Vorstand. Ein Vorstandsmitglied und der Geschäftsführer zeichnen rechtsverbindlich kollektiv für die Gesellschaft. Vorstandsmitglieder sind: Hans Lehner-Rohrer, Architekt, von Rüttligen, in Alchenflüh, Präsident, und Paul Lehner, Bureauist, von und in Rüttligen, Sekretär. Geschäftsführer ist: Josef Schürmann, Kunststeinfabrikant, von Däniken, in Aefligen. Geschäftslokal: Architekturbureau Lehner, in Alchenflüh.

Bureau Erlach

Spezereien usw. — 16. Juni. Inhaberin der Firma Frieda Schwab-Gerber, in Gals, ist Frau Frieda Schwab-Gerber, von und in Gals. Spezerei-handlung und Verkauf von Bier und Wein über die Gasse.

Bureau Fraubrunnen

Buchdruckerei. — 17. Juni. In der Firma Fritz Glauser, Buchdruckerei, in Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 113 vom 17. Mai 1929), ist die an Gaston Bachmann erteilte Prokura erloschen.

Bureau Interlaken

Woinhandlung. — 18. Juni. Ritschard & Co., Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 272 vom 27. Oktober 1920, Seite 2042). Der Kollektivgesellschaftler Hans Ritschard, von und in Interlaken, hat mit seiner Ehefrau Gertrud geb. Hirni durch Ehevertrag vom 13. Juni 1932 Gütertrennung vereinbart.

18. Juni. **Brien Rothorn-Unternehmung**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Brien (S. H. A. B. Nr. 132 vom 11. Juni 1931, Seite 1274). Viktor Schneider ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Stelle bleibt vorläufig unbesetzt.

Hotel. — 18. Juni. Die Einzelfirma Ernst Kuchen, Betrieb des Hotel Europe, in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 244 vom 20. Oktober 1925, Seite 1758), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 18. Juni. Inhaber der Einzelfirma Alfred Kuchen, in Interlaken, ist Alfred Kuchen, von Lyss, in Interlaken. Betrieb des Hotel Europe.

Käsehandlung. — 18. Juni. Inhaber der Einzelfirma Grossmann-Lüthi, in Oberried, ist Adolf Grossmann-Lüthi, von und in Oberried. Käsehandlung.

18. Juni. Unter der Firma Darlehenskasse Hofstetten b. Brien (hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationenrecht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Hofstetten b. Brien. Die Statuten datieren

von 2. Juni 1932. Die Genossenschaft ist auf den Genossenschaftsbezirk Hofstetten b. Brien beschränkt, und hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Konto-Korrentbüchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft mit solidarischer Haftbarkeit der Mitglieder beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatliche schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher falling waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Peter Amacher, Sager, von Brienzwiler; Vizepräsident: Hans Flühmann, Schnitzler, von Brienzwiler; Aktuar: Ernst Grossmann, Lehrer, von Brien; Beisitzer: Hans Stähli, Landwirt, von Schwanden, und Otto Fuchs, Landwirt, von Menznau, alle wohnhaft in Hofstetten.

Bureau Laufen

30. Januar. Der Verein Männerchor Wahlen, in Wahlen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 15. März 1904), hat unter Bezugnahme auf Art. 52 Abs. 2 und 60 Z. G. B. durch Vorstandsbeschluss die Löschung im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht ohne Eintrag weiter.

16. Juni. Inhaber der Einzelfirma Wilhelm Imhof, Restaurant zur Balance, mit Sitz in Laufen, ist Wilhelm Imhof-Amez, von und in Laufen. Restaurantsbetrieb.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1932. 18. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft Kalk- & Steinfabrik A.-G., mit Sitz in Beckenried (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1928, Seite 2207), ist das Mitglied Dr. Anton Brügger infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

Verwertung von Patenten usw. — 3. Juni. Die bisher unter der Firma Durium Records A. G. (Durium Records S. A.) (Durium Records Ltd.), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. November 1931, Seite 2470), im Handelsregister des Kantons Luzern seit 8. August 1931 eingetragene Aktiengesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. April 1932 ihren Sitz nach Zug verlegt und die Statuten dementsprechend abgeändert. Die ursprünglichen Statuten sind am 26. Juni/27. Juli 1931 festgestellt worden. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb von Patentrechten und Lizenzen auf dem Gebiete der mechanischen Musik. Das Grundkapital beträgt Fr. 2500, eingeteilt in 25 Aktien von Fr. 100, auf den Namen lautend. Die Gesellschaft kann auch Titel über 5 oder 10 Aktien ausgeben. Die im Gesetze vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Statuten sehen die Möglichkeit der Bestellung einer Direktion für die eigentliche Geschäftsleitung vor. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, die auf die Dauer von 3 Jahren gewählt werden und sich selbst konstituieren. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr infolge Hinzunahme von vier weiteren Mitgliedern aus fünf Mitgliedern, nämlich: Stanley Robert Mullard, Ingenieur, englischer Staatsangehöriger, in Egham (England), als Präsident; Dr. Gustav von Crayen, Privat, von Büren, in Luzern; Cav. Alberto Aioldi, Kaufmann, italienischer Staatsangehöriger, in Mailand; Ernst Albert Meyerhofer, Kaufmann, von und in Zürich, und Dagobert Keiser, Architekt, von und in Zug. Die bisherigen Einzelunterschriften des Dr. Gustav von Crayen, Ernst Albert Meyerhofer und Stanley Robert Mullard sind erloschen. Ferner ist die Einzelunterschrift des William A. Schlesinger erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen inskünftig die 5 Mitglieder des Verwaltungsrates je kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Poststrasse 16.

16. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma «Krankenkasse Winkelried» in Baar (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1928, Seite 1169) hat sich in der Generalversammlung vom 25. Oktober 1930 in einen Verein umgewandelt und sich neue Statuten gegeben, durch welche die bisher gültigen Bestimmungen ersetzt worden sind. Der Name lautet nunmehr: Krankenkasse «Winkelried». Ihr Tätigkeitsgebiet erstreckt sich auf den Kanton Zug. Sie bezweckt, ihre Mitglieder im Krankheitsfalle nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit zu unterstützen, ferner die Krankheitsverhütung durch Aufklärung und Unterstützung bezüglich Besprechungen nach Möglichkeit zu fördern, den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld zu gewähren und in Ausnahmefällen bedürftigen Mitgliedern besondere Unterstützungen zu verabfolgen. Die Kasse kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kassenverbänden anschliessen. Die Krankenkasse «Winkelried» unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juli 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Der Verein besteht aus Aktiv- und Ehrenmitgliedern. Aktivmitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich aufhaltende Person werden, welche: a) nicht weniger als 1 Jahr und nicht mehr als 50 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten;

b) nicht so gestellt ist, dass ihr im Krankheitsfalle aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde; c) nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert ist; d) nicht von irgend einer andern Krankenkasse wegen unrechtmässiger Inanspruchnahme ausgeschlossen worden ist; e) Personen, die an einer bestimmten Krankheit oder an einem bestimmten Gebrechen leiden, können auf Grund eines dieser Krankheit bzw. dieses Gebrechens ausschliessenden Vorbehaltes aufgenommen werden. Zu Ehrenmitgliedern können von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes solche Personen ernannt werden, welche sich in besonderer Weise um das Gedeihen der Kasse verdient gemacht haben. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Beitrittserklärung und Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft erlischt für Aktivmitglieder: a) durch Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiete des Vereins. Mitglieder mit Freizügigkeit haben das Recht, solange sie in der Schweiz wohnen, der Krankenkasse «Winkelried» anzugehören, falls ihnen keine anerkannte Krankenkasse offen steht, deren allgemeine Aufnahmebedingungen sie erfüllen; b) durch Austritt aus der Kasse; c) durch Ausschluss; d) durch den Tod. Für Ehrenmitglieder erlischt die Mitgliedschaft durch Verzicht auf dieselbe. Der Austritt eines Aktivmitgliedes kann jederzeit auf Ende eines Monats erklärt werden. Ein Aktivmitglied kann vom Vorstand ausgeschlossen werden: a) wenn seine Genussberechtigung erschöpft ist; b) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Anzeigepflicht verletzt; c) wenn es ohne Zustimmung des Vorstandes in mehr als eine andere Kasse eintritt und auf erfolgte Aufforderung hin nicht wieder austritt; d) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter mit Zahlung der Beiträge trotz Mahnung mehr als sechs Monate im Rückstand ist; e) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die rechtzeitige Genesungsanzeige unterlässt, oder die Dauer der Krankheit absichtlich und selbstverschuldet verlängert, überhaupt wenn das Mitglied die Kasse ausbeutet oder auszubeuten versucht; f) wegen liederlichen, die Gesundheit gefährdenden Lebenswandels; g) wenn es sich schwerer Friedensstörung in der Kasse oder Widergesetzlichkeit gegen die Beschlüsse der zuständigen Organe zuschulden kommen lässt. Das Recht auf die Rückforderung unrechtmässig bezogener Kassenleistungen wird in allen Fällen vorbehalten. Dem Ausgeschlossenen steht der Rekurs an die nächste Generalversammlung zu. Austretende oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Die Beiträge der Mitglieder aller Versicherungsklassen und Altersgruppen werden von der Generalversammlung jeweils für eine Dauer von zwei Jahren festgesetzt. In Zeiten aussergewöhnlicher Inanspruchnahme der Kasse können auf Beschluss des Vorstandes von den Mitgliedern Extrabeiträge erhoben werden. Die Generalversammlung kann auf Antrag des Vorstandes die Mitglieder zur Leistung eines besonderen Beitrages an die Verwaltungskosten, der Fr. 2 pro Mitglied und Jahr nicht übersteigen darf, verpflichten. Organe des Vereins sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der Vorstand, der den Verein nach aussen und vor Gericht vertritt, besteht aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier, dem Schreiber und 1 bis 3 Beisitzern. Der Präsident wird von der Generalversammlung bezeichnet. Im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Vorstand kann einen Teil der Geschäftsführung einem Verwalter übertragen, der Mitglied der Kasse sein muss. Der Präsident oder Vizepräsident führt mit dem Schreiber oder dessen Stellvertreter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der bisherige Kassier David Stocker ist als Schreiber und der bisherige Schreiber Otto Wiest-Engelberger ist nunmehr als dessen Stellvertreter und Kassier bezeichnet worden. Die übrigen publizierten Tatsachen betreffend die Unterschriftsberechtigung sind unverändert.

17. Juni. Holzwarenfabrik Baar, in Baar (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1932, Seite 130). Die Prokura des Alfred Schmid in Baar ist erloschen. Als Betriebsleiter wurde Hans Zuber, Kaufmann, in Baar, von Fischingen (Thurgau) gewählt, der mit voller Unterschrift kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten rechtsverbindlich für die Genossenschaft zeichnet.

17. Juni. Aus dem Verwaltungsrat und dem Direktionsausschuss der Metallwarenfabrik Zug (Usines Métallurgiques de Zoug), in Zug (S. H. A. B. Nr. 199 vom 28. August 1931, Seite 1871), ist der Vizepräsident Dr. Clemens Iten, in Zug, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Ebenso scheidet Adolf Uttinger aus dem Verwaltungsrat aus. Neu in den Verwaltungsrat wurde Romeo Kneubühler, Ingenieur, von Willisau-Stadt, in Zürich, gewählt. Er führt die Unterschrift nicht.

Wirtschaft, Bäckerei und Spezereihandlung. — 17. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft Familie Kühne z. Hirschen, in Oberägeri (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1927, Seite 1243), ist Karl Kühne in Oberägeri ausgeschieden. Die Gesellschaft wird von den andern Gesellschaftern unter der gleichen Firma fortgesetzt.

Freiburg — Fribourg — Friburgo Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1932. 10. mai. La Société du bâtiment de fromagerie de Charmey, société anonyme ayant son siège à Charmey (Gruyère) (F. o. s. du c. d. du 11 octobre 1922, n° 238, page 1957), dans son assemblée générale du 12 janvier 1930, a procédé à l'augmentation de son capital-action et a révisé ses statuts sur ce point. Le capital social a été augmenté de fr. 7000 à fr. 7400 par l'émission de 4 actions nominatives de fr. 100 chacune. Le capital social est donc de fr. 7400, divisé en 74 actions nominatives de fr. 100 chacune. Elle a renouvelé son comité qui est actuellement composé de Louis Tornare, agriculteur, de et à Charmey, président (déjà inscrit); Pierre Overney, agriculteur, de et à Charmey, secrétaire-caissier, et Oscar Chappaley, de et à Charmey, agriculteur, membre. Joseph Chappaley dont la signature est éteinte et radiée et Auguste Rime ne font plus partie du comité. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Stadt Solothurn

1932. 17. Juni. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat durch Beschluss vom 6. November 1931 festgestellt, dass die Stiftung Fürsorge-Fonds für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma Franz Bünzly in Solothurn, mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1931, Seite 13), von Gesetzes wegen aufgelöst ist. Er hat mit der Liquidation beauftragt den Oberamtman von Solothurn-Lebern, Arnold Schärmeli, von Matzendorf und Solothurn, und den Amtsschreiber von Solothurn-Stadt, Gustav Heinis, Notar, von Therwil (Baselnd), beide wohnhaft in Solothurn. Für die Stiftung in Liquidation führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift Gustav Heinis, Amtsschreiber, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1932. 16. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Compagnie Générale des Brevets Pouchain Société Anonyme, in Genf (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 337), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. April 1932 ihre Statuten teilweise geändert und ihren Sitz von Genf nach Basel verlegt. Zweck der Gesellschaft ist die Vervollkommnung und

Verwertung der bestehenden und zukünftigen Erfindungen von Adolphe Pouchain, Ingenieur, in Turin, über elektrische Akkumulatoren, ihre Bestandteile und Anwendungen; die Gründung von Gesellschaften, die damit in Zusammenhang stehen, die Uebernahme und Verwaltung von Beteiligungen, sowie der Betrieb von dazu gehörenden Geschäften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 4. Juni 1929. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt Fr. 1,800,000, eingeteilt in 18,000 Aktien von Fr. 100, die nunmehr auf den Inhaber lauten. Es bestehen 750 Gründeranteile ohne Nominalwert, wovon 720 auf die Gründer (je 1 auf 25 Aktien) verteilt und 30 Adolphe Pouchain zugeteilt wurden. Die Gesellschaft hat von Adolphe Pouchain Patente gemäss Verzeichnis in den Statuten zum Preise von Fr. 1,300,000, zahlbar durch Uebergabe von 18,000 Aktien und 30 Gründeranteilen übernommen. Adolphe Pouchain hat sich ferner verpflichtet, der Gesellschaft auf erstes Verlangen die Ergebnisse von Verhandlungen zur Ausbeutung der Patente gegen Bezahlung von Fr. 500,000 zu überlassen. Die Bekanntmachungen erfolgen in den Basler Nachrichten. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 11 Mitgliedern. Adolphe Pouchain, Serge Berthoin, Robert Perrin, Henri Vuataz, Louis Vogt, Henri Zullig und Hubert Vuagnat sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In den Verwaltungsrat wurden gewählt: Henri Eduard Gruner, Ingenieur, von und in Basel, Präsident; Jean Miehle und Paul Michel, beide Ingenieure und französische Staatsangehörige, in Paris. Der Präsident des Verwaltungsrates führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Nauenstrasse 7.

Damenwäsche usw. — 17. Juni. Die Firma S. Wyler, in Basel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 30. Juni 1925, Seite 1139), Handel in Damenwäsche usw., infolge Todes des Inhabers erloschen.

Unter der Firma S. Wyler Aktiengesellschaft (S. Wyler Société Anonyme) besteht auf Grund der Statuten vom 1. Juni 1932, mit Sitz in Basel und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft zum Handel in Bonneterie, Weisswaren, Tricotagen, kompletten Aussteuern und allen einschlägigen Artikeln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 1000. Wwe. Hulda Wyler-Guggenheim und Recha Hofmann-Wyler bringen Weisswaren und Tricotagen im Gesamtbetrag von Fr. 20,000 gemäss besonderer Aufstellung vom 1. Mai 1932 in die Gesellschaft ein. Für ihre Einbringen erhalten Wwe. Hulda Wyler-Guggenheim 15 Aktien und Recha Hofmann-Wyler 5 Aktien. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Wwe. Hulda Wyler-Guggenheim, Geschäftsführerin, von Oberdingen, in Basel; sie führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 30.

18. Juni. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für in- & ausländische Anlagen (Gefia), in Basel (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1930, Seite 1388), ist Marcel Blum aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt: Victor Polleté, Kaufmann, von Pruntrut, in Paris. Er führt Einzelunterschrift.

18. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Basler Reederei A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1926, Seite 1063), sind ausgeschieden: Conrad Roth und infolge Todes Werner Stauffacher. Ihre, sowie die Unterschriften des Theophil Speiser, Paul Stücklin, Karl Winkler und Johann Wilhelm Welker sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Werner Ahlers, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Duisburg, und Dr. Nikolas Jaquet, Reederei-Direktor, von St. Immer, in Riehen, Delegierter. Zum Direktor wurde ernannt: Heinrich Lindenmayer, von Ganterswil (St. Gallen), in Basel. Der Präsident des Verwaltungsrates Prof. Dr. Paul Speiser; der Delegierte sowie der Direktor führen Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich nun Centralbahnstrasse 9.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1932. 14. Juni. Aus der Kollektivgesellschaft unter dem Namen Seidenbandweberei Liestal Scholer & Co. (Manufacture de rubans Liestal Scholer & Co.), in Liestal (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1919, Seite 11), sind Heinrich Scholer-Cuisinier und Jakob Scholer-Mohler ausgeschieden. Neu in die Gesellschaft ist eingetreten der Sohn des verstorbenen Heinrich Scholer-Cuisinier: Henri Constant Scholer, von Zuzgen (Baselnd), in Basel. Der bisherige Prokurist Hans Scholer hat nun Einzelprokura. Neu zum Prokuristen wurde ernannt: Ernst Handschin, von Rickenbach (Baselnd), in Liestal, welcher zur kollektiven Zeichnung zusammen mit dem Prokuristen Paul Schuppli berechtigt ist. Die Firma wird nunmehr auch unter der englischen Bezeichnung Scholer & Co. Silk Ribbon Manufacturers geführt.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1932. 17. Juni. Genossenschaft unter der Firma Rabattverein Herisau und Umgebung, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2194). Aus dem Vorstände sind der bisherige Präsident Adolf Nef und der Aktuar Gustav Gysin ausgeschieden; die Unterschriften beider sind erloschen. Als neuer Präsident ist der bisherige Kassier Max Bruggmann, Goldschmied, von und in Herisau, bezeichnet worden. Neu in den Vorstand wurden gewählt: Willy Eigenmann, von Waldkirch (St. Gallen), Kassier, und Emil Baumann, von Herisau, Aktuar, beide Kaufleute und wohnhaft in Herisau. Der Präsident oder der Vizepräsident, zurzeit Robert Holderegger, ist kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied (Kassier, Aktuar oder Korrespondent, zurzeit Alfred Schachtler) zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

17. Juni. Genossenschaft unter der Firma Fabrikanten-Verband der Plattstichweberei Appenzell A.-Rh. - St. Gallen, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, bisher in Herisau (S. H. A. B. Nr. 138 vom 17. Juni 1930, Seite 1280). Aus dem Vorstände sind der bisherige Präsident Hans Walser und der Vizepräsident Hans Schefer ausgeschieden; die Unterschriften beider sind erloschen. Als neuer Präsident ist Alfred Styger, Fabrikant, von Hundwil, in Stein, in den Vorstand gewählt worden; damit ist der Sitz der Genossenschaft nach Stein übergegangen. In den Vorstand wurde ferner gewählt: Walter Signer, Fabrikant, von und in Hundwil, Vizepräsident. Der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar, zurzeit Ernst Lindenmann, und der Kassier, zurzeit Eugen Styger, sind je zu zweien kollektiv zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt.

17. Juni. Stiftung unter dem Namen Volkshaus zum Löwen in Herisau, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 107 vom 10. Mai 1929, Seite 956). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Eugen Tanner-Heer ist erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt nun der neue Präsident Carl Erb-Lutz, Elektrotechniker, von Oberwinterthur, in Herisau (bisher Vizepräsident), oder der neugewählte Vizepräsident Theophil Schiess, Kaufmann, von und in Herisau, kollektiv mit Hans Hugener, weiteres Mitglied des Betriebsausschusses (bisher).

17. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma Schuhmachermeister-Verband von Herisau und Umgebung, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 296 vom 23. November 1920, Seite 2215), hat in ihrer Hauptversammlung vom 11. April 1932 die Auflösung als Genossenschaft des schweizerischen Obligationenrechts beschlossen. Der Verband besteht indessen als im Handels-

register nicht mehr eingetragene Vereinigung weiter. Die Genossenschaft wird nach singemässer Beobachtung der Art. 712 und 713 O.R. im Handelsregister gelöscht.

17. Juni. Unter der Firma Einkaufsgenossenschaft der Schuhmachermeister von Herisau und Umgebung besteht, mit Sitz in Herisau, eine Genossenschaft, deren Statuten am 11. April 1932 festgestellt worden sind. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern durch Einkauf von Leder und Furnituren einen möglichst vorteilhaften Bezug dieser Artikel zu verschaffen, doch ohne dabei einen direkten Gewinn zu erzielen. Mitglied der Genossenschaft kann jedes Mitglied des «Schuhmachermeister-Verbandes von Herisau und Umgebung» werden. Die Mitgliedschaft erlischt infolge Todes, Austrittes oder Ausschlusses sowie beim Ausscheiden aus dem «Schuhmachermeister-Verband von Herisau und Umgebung». Durch das Erlöschen der Mitgliedschaft gehen alle Ansprüche auf das Genossenschaftsvermögen verloren. Die Beiträge der Genossenschaftsmitglieder bestehen in den Provisionen, welche bei der Abgabe von Waren mit dem Kaufpreis erhoben werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) Die Hauptversammlung, b) die Bürgschaftskommission, c) der Vorstand und d) die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier und dem Aktuar, welcher zugleich Vizepräsident ist. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Vorstandsmitglieder je zu zweien kollektiv. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Karl Fischer, Präsident; Franz Grosser, Kassier, und Johannes Schläpfer, Aktuar und Vizepräsident, alle drei Schuhmachermeister, von und wohnhaft in Herisau.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Maschinen, Werkzeuge. — 1932. 16. Juni. Inhaber der Firma Eugen Binder, in Rapperswil, ist Eugen Binder, von Deutschland, in Rapperswil. Die Firma erteilt Einzelprokura an Hermann Weber, von Schänis, in Rapperswil. Handel in Maschinen und Werkzeugen, techn. Neuerungen; Webergasse 544.

16. Juni. Inhaberin der Firma Frau Kamm, Grammo-Radio, in Nesslau, ist Frau Elise Kamm geb. Wälti, von Kerenzen, in Nesslau. Handel in Gramophonen, Radio und Wollwaren. Wasserbrücke.

Bureaumaschinen usw. — 16. Juni. Anton Waltisbühl & Co., Kollektivgesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich 1 und Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1930, Seite 1604). Die Prokura des Walter Keller ist erloschen.

Photographische Apparate usw. — 16. Juni. Inhaber der Firma Max Rottmann, in St. Gallen O., ist Max Rottmann, von Tablat (St. Gallen O.), in St. Gallen O. Photographische Apparate; Fabrikation und Vertrieb von Schnellränderer-Apparaten; Aepflstrasse 20.

17. Juni. Carl Hermann Lemmenmeier, von Schöndorferwil, und Cyrill Julius Ochsner, von Tablat, beide in St. Gallen C., haben unter der Firma Lemmenmeier & Ochsner, Darm-Import-Co., in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. Juni 1932 ihren Anfang nimmt. Import und Handel in Därmen und Agrarprodukten; Adlergasse 12.

Import, Export, Vertretungen usw. — 17. Juni. Die Firma Friedrich Eduard Zuellig, Import und Export, Vertretungen aller Art, in Jona (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1930, Seite 1143), erteilt Einzelprokura an Ernst Nievergelt, von und in Zürich.

17. Juni. Aktiengesellschaft Schweizerische Annoncenbureau von Orell Füssli & Co., Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 270 vom 3. November 1921, Seite 2119). Die Unterschrift des Fritz Herzog ist erloschen.

Tricotagen, Strumpfwaren. — 17. Juni. Die Firma Salomon Leder, Tricotagen und Strumpfwaren en gros und en détail, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 3. Dezember 1928, Seite 2291), ist infolge Konkurses erloschen.

Fensterfabrik, Schreinerei. — 17. Juni. Die Kommanditgesellschaft Butz & Co., Fensterfabrik und mechanische Schreinerei, in Niederuzwil (Gemeinde Henau) (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1927, Seite 1730), ist infolge Konkurses erloschen.

17. Juni. Im Sinne von Art. 16, Abs. 2 der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 und Art. 4 der Verordnung I vom 27. Dezember 1910 werden auf Grund Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 16. Juni 1932 im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht die Firmen:

1. Sektion St. Gallen, Maler, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 52 vom 27. Februar 1912, Seite 343).

2. Ziegenzuchtgenossenschaft Räfis-Burgerau, Genossenschaft, mit Sitz in Räfis-Buchs (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1898, Seite 17).

3. Städtischer Floberschützenverein «Hubertus», St. Gallen, Verein, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 14. März 1910, Seite 442).

Aargau — Argovie — Argovia

Garne, Mercerie usw. — 1932. 16. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Fricker & Cie., Garne, Mercerie, Bonneterie en gros, mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 153 vom 6. Juli 1925, Seite 1176), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Kunststeine. — 16. Juni. Die Firma Hydrolith-Aktiengesellschaft, Fabrikation von Kunststeinen, mit bisherigem Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 300 vom 24. Dezember 1931, Seite 2772), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Mai 1932 die Statuten teilweise revidiert und dabei unter andern den Sitz nach Bern verlegt, wo die Gesellschaft seit 26. Mai 1932 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 136 vom 14. Juni 1932, Seite 1449). Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Aargau gelöscht.

Strickgarne, Strickwaren. — 16. Juni. Die Firma J. J. Künzli & Cie. Aktiengesellschaft, mit Sitz in Strengelbach (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1932, Seite 39), hat durch Beschluss ihrer Aktionäre in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Juni 1932 das Aktienkapital durch Annulierung von 200 Aktien um Fr. 200,000, d. h. von Fr. 800,000 auf Fr. 600,000 herabgesetzt und dementsprechend den § 5 ihrer Statuten abgeändert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 600,000, eingeteilt in 600 Aktien zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die übrigen publizierten Tatsachen haben keine Änderung erfahren.

16. Juni. Die Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Mülligen, in Mülligen (S. H. A. B. 1928, Seite 1965), hat an Stelle von Emil Schatzmann zum Präsidenten gewählt: Gotthold Wildi, Landwirt und Gemeinderat, von Schafisheim, in Mülligen (bisher Beisitzer), und an Stelle von Albert Barth zum Vizepräsidenten Albert Lier, Posthalter, von Kappel a. Albis, in Mülligen. Ferner wurde als Beisitzer neu gewählt: Emil Widmer, Kabelarbeiter, von Hausen, in Mülligen. Zeichnungsberechtigt sind Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschriften des bisherigen Präsi-

denten Emil Schatzmann und des Vizepräsidenten Albert Barth sind erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1932. 13. juin. Sous la raison sociale Mon Souhait S. A. il est fondé une société anonyme ayant pour but l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en blocs ou en détail. Son siège est à Lausanne. Les statuts de la société portent la date du 7 juin 1932. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 10 actions de fr. 200 chacune, nominatives. Les publications sociales seront faites dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur s'il n'y en a qu'un ou si l'administration est confiée à plusieurs membres par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration. Il est désigné un seul administrateur en la personne de Charles-Emile Chevalley, de Denez, syndic et gérant, à St-Sulpice (Vaud). Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Druey 9, chez Emile Chevalley.

13. juin. Suivant procès-verbal et statuts du 28 mai 1932, il a été fondé, sous la dénomination de Société Immobilière Simplon-Gare S. A., une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est de fr. 30,000, divisé en 60 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société a pour but l'achat d'immeubles, leur exploitation, même leur revente et toutes constructions et autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Elle acquiert notamment pour le prix de fr. 420,000 les immeubles formant les numéros 11, 13 et 15 de l'Avenue du Simplon. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la période triennale, l'administrateur est Emile-Pierre fils de Pierre-Julien Bertschy, de Montévrax, au canton de Fribourg, régisseur, domicilié à Lausanne. Les bureaux de la société sont chez Emile Bertschy, Avenue du Simplon 12, à Lausanne.

13. juin. Suivant procès-verbal et statuts du 9 mai 1932, il a été fondé, sous la dénomination de Société Immobilière de la Rue du Pré No. 43 S. A., une société anonyme, dont le siège est à Lausanne. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société a pour but l'achat d'immeubles, leur exploitation, même leur revente et toutes constructions et autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. Elle acquiert notamment pour le prix de fr. 100,000 l'immeuble formant le n° 43 de la Rue du Pré. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période triennale, l'administrateur est Riccardo fils de Dominique Petronio, de Tramelan-Dessus (Berne), négociant, à Lausanne. Les bureaux de la société sont chez R. Petronio, Rue du Grand St-Jean 7, à Lausanne.

Café. — 16. juin. Le chef de la maison Henri Bovey, à Lausanne, est Henri Bovey allié Charles, de Romanel sur Lausanne et Cheseaux, à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant, Sauvabelin, à l'enseigne: «Café-Restaurant du Lac, Sauvabelin».

Société immobilière. — 16. juin. Sous la raison sociale de Le Sonnaillon, il a été constitué suivant statuts notariés Albert Genillard, le 1er juin 1932, une société anonyme ayant pour but l'achat, pour le prix de fr. 6000 du chalet «Le Sonnaillon», actuellement propriété de M. Chabert, à Bex, et de faire valoir cet immeuble en le remettant en location. Le siège de la société est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications émanant de la société sont faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur seul ou celle, collective, de deux administrateurs s'ils sont plusieurs. L'assemblée constitutive a désigné pour faire partie du premier conseil d'administration: Paul Du Pasquier, de Neuchâtel et Fleuriot, domicilié à Lausanne, chef d'institut. Bureaux: à Lausanne, Les Charmettes D, Ecole Lémania.

16. juin. Suivant procès-verbal dressé par le notaire Auguste Ceresole, à Lausanne, le 14 juin 1932, et statuts du même jour, il a été constituée une société anonyme, sous la raison sociale Le Gant Chic S. A., dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet le commerce de gants et de tous autres accessoires de cette branche. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 37,000, divisé en 37 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un administrateur, si le conseil est formé d'un seul membre, et par la signature collective de 2 administrateurs, si celui-ci est formé de plusieurs membres. Toutefois, le conseil peut donner procuration à d'autres personnes actionnaires de la société, ou au besoin non actionnaires. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'un seul administrateur, qui est Charles Planche, de Gressy, expert-comptable, domicilié à Lausanne. Bureaux: Galeries du Commerce 78 D., chez Charles Planche, à Lausanne.

Alimentation, etc. — 16. juin. Le chef de la maison Marcel Chédel, à Lausanne, est Marcel Chédel, des Bayards (Neuchâtel), à Lausanne. Alimentation générale, traiteur. Rue Haldimand 9.

16. juin. La Société d'histoire de la Suisse romande, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 mars 1896), se fondant sur les articles 52 § 2 et 60 du C. C. S., a, dans son assemblée générale du 21 mai 1932, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette société est en conséquence radiée. L'association continue à exister.

Coffeur, etc. — 16. juin. La raison Louis Truan, à Lausanne, coiffeur et articles de parfumerie (F. o. s. du c. du 2 novembre 1929), est radiée ensuite de remise de commerce.

Produits d'entretien. — 17. juin. Le chef de la maison Arthur Miéville, à Lausanne, est Marcel-Arthur Miéville, de Belmont sur Yverdon, à Lausanne. Fabrication et commerce de produits d'entretien. Chalet Suisse, 3, Pontaise.

Bandagiste, articles sanitaires. — 17. juin. Le chef de la maison Ernest Pitton, à Lausanne, est Ernest Pitton, d'Oppens, à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens d'avec sa femme Rosa-Martha née Renner. Bandagiste, articles sanitaires. Rue St. François 20.

Bureau d'Yverdon

17. juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 21 mai 1932, la Fabrique Suisse de Vis et Boulons, société anonyme, dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 25 novembre 1901, page 1570, et 21 août 1931,

page 1828), a modifié ses statuts. Les modifications intéressent les tiers sont les suivantes: La société sera désormais administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres, pris parmi les actionnaires. Le conseil peut déléguer tous pouvoirs à un de ses membres qui prendra la qualification d'administrateur-délégué. Il pourvoit à son organisation intérieure et désigne notamment à chaque renouvellement son président et son secrétaire; ce dernier peut être pris en dehors du conseil, mais choisi parmi les actionnaires. Le président, le secrétaire et un administrateur signent conjointement à deux au nom de la société. En outre, dans sa séance du même jour, le conseil d'administration a pris acte du décès de l'administrateur Charles Paillard, dont la signature est radiée. Il a conféré la signature sociale à l'administrateur Marcel Wyss, de Fuluembach, fondé de pouvoirs, domicilié à Yverdon, ce en application de l'article 32 nouveau. Le président Edouard Verdan, ingénieur, à Lausanne, et le secrétaire, pris en dehors du conseil, Henri Mauler, directeur, à Yverdon, ces deux déjà inscrits, ainsi que Marcel Wyss prénommé engagent ainsi la société en signant conjointement à deux.

Savoz, etc. — 17 juin. La société en nom collectif Wasem, Klink et Cie., à Yverdon, fabrication de savon et de produits chimiques, soude, lessive grasse, suif de ménage, etc. (F. o. s. du c. des 11 avril 1907, page 621, et 31 mai 1927, page 998), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Salon de coiffure, etc. — 1932. 16 juin. Le chef de la maison Louis Colin, à Peseux, est Jean-Louis-Théophile Colin, de Corcelles, y domicilié. Salon de coiffure, parfumerie, outillage pour coiffeurs, fabrication et vente de parfums, ainsi que tous produits se rattachant à la parfumerie. Grand'Rue 49, à Corcelles.

Bureau du Locle

Orfèvrerie, bijouterie, etc. — 16 juin. Le chef de la maison David Matthey, au Locle, est David-Aurèle Matthey, originaire du Locle, y domicilié. Orfèvrerie, bijouterie, porcelaine et cristaux. Horlogerie. Rue de France n° 8.

Horlogerie, etc. — 16 juin. Nouvelles Fabriques Le Phare S. A., siège au Locle (F. o. s. du c. du 9 juin 1932, n° 132, page 1413), confère procuration collective à Charles-Albert Perret, originaire du Locle, comptable, y domicilié.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Fraises et outils pour l'horlogerie. — 13 juin. En suite de cessation de commerce, la raison Arnold Cavin, fabrication de fraises et d'outils pour l'horlogerie et de pièces détachées, à Couvet (F. o. s. du c. du 9 mai 1916, n° 108, page 740), est radiée.

Bureau de Neuchâtel

17 juin. Société Immobilière des Gorges, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 24 juillet 1923, n° 170, page 1473). Max Roulet, Ernest Prince et Léon Meyste, démissionnaires, ont cessé de faire partie du conseil d'administration de la société. Leurs signatures sont éteintes. Dans sa séance du 11 avril 1932, l'assemblée générale des actionnaires a désigné en qualité de seul administrateur Jacques-Henri Clerc, de Fleurier et Neuchâtel, gérant, domicilié à Neuchâtel, lequel engagera la société vis-à-vis des tiers par sa signature apposée individuellement en dite qualité.

17 juin. Fondation Auxiliaire de l'Hôpital Jeanjaquet, fondation ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 mars 1920, n° 72, page 514). Jules-Henri Clerc, notaire, décédé, membre du comité de direction, est radié. Sa signature est éteinte. A été désigné pour le remplacer au sein du comité: Jacques-Henri Clerc, gérant, de Neuchâtel et Fleurier, domicilié à Neuchâtel, lequel engagera la Fondation par sa signature apposée collectivement avec celles de Paul Benoit ou de Pierre Jeanjaquet, déjà inscrits.

Gené — Genève — Ginevra

1932. 16 juin. Comptoir du Blanc S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 novembre 1926, page 1947). Les locaux sont actuellement: 11, Route de Chêne.

Tissus. — 16 juin. Le chef de la maison Rudolf Glaser, à Carouge, est Rudolf Glaser, de nationalité tchécoslovaque, domicilié à Carouge. Représentation et commerce de tissus. 66 bis, Route des Acacias.

16 juin. Société Immobilière Terrassière n° 48, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 juillet 1922, page 1495). Jean Degrange, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Giacobino, administrateur-démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

16 juin. Compagnie Genevoise des Tramways électriques, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 septembre 1930, page 1808). Robert Julliard, banquier, de Vernier, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de l'administrateur Frédéric Verdier, décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Commerce de verrerie en gros. — 16 juin. La raison Vve A. Revenu-Lombard, commerce de bouteilles et bonbonnes, à Genève (F. o. s. du c. du 27 janvier 1909, page 148), est radiée ensuite de l'entrée de la titulaire dans la société ci-après inscrite.

Madame veuve Antoinette Revenu, née Lombard, et ses fils Jean-Baptiste Revenu et Louis-Albert Revenu, tous trois de nationalité française et domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Vve Revenu-Lombard & fils, une société en nom collectif qui a commencé le 15 juin 1932, et qui a repris, depuis cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif, de la maison: «Vve A. Revenu-Lombard» ci-dessus radiée. Commerce de verrerie en gros. 38, Route de Chêne.

16 juin. La Société Immobilière Colline A., société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1922, page 1397), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 13 juin 1932, modifié ses statuts sur un point non soumis à la publication.

16 juin. La Société Immobilière de la Rue Malatrex, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 21 mai 1932, page 1221), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 13 juin 1932, modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

16 juin. Aux termes d'acte passé devant M° Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 6 juin 1932 il a été constitué, sous la dénomination de: Société Immobilière du Mervelet n° 81, une société anonyme ayant pour objet: l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 9065 des parcelles 6254 B et 5393 B de la commune de Genève, section Petit-Saconnex, contenant la première 9 ares, 91 mètres et la seconde 6 ares, 9 mètres (lieu dit «Mervelet»). Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève.

La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Louis Blanchut, clerc d'avocat, de Collonges (Valais), à Genève. Siège social: Rue du Stand 53.

16 juin. Aux termes d'acte passé devant M° Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 6 juin 1932, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière du Mervelet n° 82, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 9065 des parcelles suivantes sises en la commune de Genève, section Petit-Saconnex: parcelle 6254 C, contenant 13 ares 53 mètres; parcelle 5393 C, contenant 2 ares 18 mètres; parcelle 5395 contenant 29 mètres (lieu dit «Mervelet»). Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Louis Blanchut, clerc d'avocat, de Collonges (Valais), à Genève. Siège social: Rue du Stand 53.

16 juin. Aux termes d'acte passé devant M° Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 6 juin 1932, il a été constitué sous la dénomination de: Ligtel Société Immobilière, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la location, la construction et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève et, en particulier, l'achat pour le prix de fr. 7500 des immeubles suivants sis en la commune de Choulex: parcelle 1861, contenant 2 ares, 23 mètres, 80 décimètres; parcelle 1212, contenant 3 ares, 29 mètres, 70 décimètres; parcelle 1862, contenant 3 ares, 66 mètres, 20 décimètres, portant lieu dit «Briffod» le bâtiment n° 50, logement et dépendance en maçonnerie; parcelle 251 B, contenant 14 ares, 6 mètres. Le siège de la société est fixé à Choulex. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 1000 francs, divisé en 10 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est engagée par la signature de l'administrateur s'il n'y en a qu'un; s'il y en a plusieurs, par la signature de la majorité. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Alphonse Gili, camionneur, de et à Genève. Siège social: Choulex, chez Antoine Dupont.

Fourreur. — 16 juin. La raison Adolphe Noé, fourreur et commerce de fourrures, à Genève (F. o. s. du c. du 5 décembre 1930, page 2480), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

17 juin. Comptoir de Commerce, de Finance et de Publicité S. A. S. A. F. I. C., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juin 1932, page 1425). Adresse actuelle de la société: 7, Avenue des Vollandes, chez L. A. Riva, unique administrateur.

17 juin. Compagnie d'Assurances Nationales Suisses, société anonyme ayant son siège à Bâle et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 20 juin 1931, page 1360). Edmond Barbey, banquier, de Genève, à Villette (Chêne-Bougeries), a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement d'Albert Pictet, lequel est radié.

Produits pour nettoyage, polissage, etc. — 17 juin. Société Anonyme des Produits P. I. C. A., ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 29 avril 1931, page 931). La signature individuelle conférée à Claude Brocher est éteinte.

17 juin. «Warner Bros. First National Films, Inc.», société anonyme avec siège à Wilmington, Comté de New-Castle, Etat de Delaware, et succursale à Genève, sous la raison Warner Bros. First National Films, Inc., Wilmington, succursale de Genève (F. o. s. du c. du 28 septembre 1929, page 1957). M^{lle} Cécile Schaltenbrand, de Laufen (Berne), domiciliée à Genève, a été nommée directrice de la succursale de Genève, avec signature individuelle, en remplacement de Jacques Salberg, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

17 juin. Moulins Agricoles Genevois, société coopérative ayant son siège à La Plaine (Dardagny) (F. o. s. du c. du 25 mars 1927, page 553). Alfred Grobet, négociant, du Grand-Saconnex, à Genève, a été nommé membre du comité, en remplacement de Charles-H. Oederlin, démissionnaire, lequel est radié. En outre, le comité a constitué son bureau comme suit: Joseph Penet (inscrit), président; Charles Bochet (inscrit), secrétaire; Joseph Novelle (inscrit) et Alfred Grobet, sus-désigné, ce dernier en remplacement de Charles-H. Oederlin, démissionnaire, dont les pouvoirs sont éteints. La société est valablement engagée par la signature collective de deux membres du bureau.

17 juin. La Genevoise Compagnie d'Assurances sur la vie, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 novembre 1932, page 2378). Edouard Bordier, banquier, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, signant collectivement avec toutes personnes autorisées à cet effet, en remplacement de Frédéric Verdier, administrateur décédé, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Les administrateurs Emilo Rivoire et Barthélémy Bouvier (tous deux inscrits), ont été nommés: le premier président du conseil et le second secrétaire.

Ganterie-bonneterie. — 17 juin. La raison Fiscalini-Mercier, ganterie-bonneterie, à l'enseigne «Au Gant Gris», à Genève (F. o. s. du c. du 23 juillet 1921, page 1502), est radiée ensuite du décès de la titulaire survenu le 11 décembre 1930.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Me. Degallier-Fiscalini, à Genève, par Mme Pauline Degallier née Fiscalini, de Versoix, domiciliée à Genève, séparée de biens d'avec Jules Degallier. Commerce de ganterie-bonneterie, à l'enseigne «Au Gant Gris». 18, Corratierie.

Agents généraux d'assurances. — 17 juin. Cougnard, Binet et Cie, agents généraux pour le canton de Genève de la «Compagnie d'assurances Nationales Suisses», à Bâle, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 12 novembre 1929, page 2248). L'associé Eric Bastard, de Genève, à Chêne-Bougeries, et son épouse Renée-Elisabeth-Madelaine née Bossard, ont adopté, suivant contrat de mariage du 8 juin 1932, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.).

17 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 juin 1932, dont le procès-verbal a été dressé par M° Edouard Kunzler, notaire, la société anonyme Bureau d'Enquêtes et Recherches S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 juin 1931, page 1223), a modifié ses statuts en ce sens que son capital social a été porté de la somme de fr. 8000 à la somme de fr. 13,000 par l'émission de 10 actions nouvelles de fr. 500. Le capital social est actuellement divisé en 26 actions, nominatives, de fr. 500 chacune.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 77641. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 22 Uhr.

Walter Niederhauser, Fabrikation,
Agnesstrasse 14, Zürich 4 (Schweiz).

Confiseriewaren.



Nr. 77642. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 22 Uhr.

Walter Niederhauser, Fabrikation,
Agnesstrasse 14, Zürich 4 (Schweiz).

Confiseriewaren.



Nr. 77643. — Hinterlegungsdatum: 11. Mai 1932, 12 Uhr.

Baer-Pfister & Co., vorm. Pfister & Co., Consum-Gesellschaft,
Handel,
Flössergasse 9, Zürich 1 (Schweiz).

Lebens- und Genussmittel und Gebrauchsartikel aller Art für den Haushalt.



Nr. 77644. — Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1932, 11 Uhr.

Strumpf- und Wirkwaren-Fabrik Aktiengesellschaft in Rheineck,
Fabrikation und Handel,
Thalerstrasse, Rheineck (St. Gallen, Schweiz).

Strumpfwaren.



Nr. 77645. — Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1932, 15 Uhr.

J. G. Liechti & Cie., Handel,
Baslerstrasse 274, Allschwil (Schweiz).

Papiere aller Art.

CRYSTALLINE

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 31733 von der frühern Firma J. G. Liechti & Cie., Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 21. Mai 1932 an.)

Nr. 77646. — Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1932, 15 Uhr.

J. G. Liechti & Cie., Handel,
Baslerstrasse 274, Allschwil (Schweiz).

Papiere aller Art, englischer Provenienz.

OXFORD EXTRA STRONG

J. G. LIECHTI & CO. BASEL

(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 31734 von der frühern Firma J. G. Liechti & Cie., Basel. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 21. Mai 1932 an.)

N° 77647. — Date de dépôt: 25 mai 1932, 19 h.

Albert Winandy, commerce,
16, Côtes de Montbenon, Lausanne (Suisse).

Café torréfié, café torréfié sans caféine, épices, conserves de légumes, conserves de fruits.

A.W.L.

N° 77648. — Date de dépôt: 9 juin 1932, 14 h.

Isaac Grumbach, commerce,
24, Dolderstrasse, Zurich (Suisse).

Pétrole, gasoline, lubrifiants pour automobiles, tous produits du pétrole en général.



"WE DO NOT HAVE IT ALL, BUT WE
HAVE THE BEST"

Nr. 77649. — Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1932, 17 Uhr.

Bosshard-Suter & Co., Fabrikation,
Seestrasse 219, Kilchberg (Zürich, Schweiz).

Schnellbindemittel für Portlandzemente, andere Zemente und deren Mörtel, Mörtel- und Betonzusätze, in flüssiger, pulveriger, konsistenter Form, sowie Anstriche, Härtungs-, Dichtungs- und Konservierungsmittel für Zement, Putz, Beton, Stein.



Nr. 77650. — Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1932, 9 Uhr.

Eduard Hart, Fabrikation und Handel,
Büron-Bad (Luzern, Schweiz).

Vorrichtung zum Gebrauch beim Rechenunterricht usw.

*Rechenapparat v. Hart
mit Zahlenbändern ohne Ende*

Nr. 77651. — Hinterlegungsdatum: 2. Juni 1932, 17 Uhr.
Max Studer, Fabrikation und Handel,
 Mattenhofstrasse 1, Bern (Schweiz).

Motor-Oel.



Nr. 77652. — Hinterlegungsdatum: 3. Juni 1932, 16 Uhr.
Klaus & Cie, Aktiengesellschaft, Fabrikation,
 Oberkirch, Post: Sursee (Schweiz).

Gestrickte und gewirkte Unterwäsche aller Art in Wolle, Baumwolle, Seide,
 Schappe und Kunstseide.

NER-RUH

Nr. 77653. — Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1932, 19 Uhr.
J. & P. Coats, Limited, Fabrikation,
 Ferguslie Thread Works und 145, George Street, Paisley (Grossbritannien).
 Nähbaumwolle auf Rollen oder Spulen.



(Erneuerung der Marke Nr. 31815. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
 bisherigen Eintragung läuft vom 6. Juni 1932 an.)

Nr. 77654. — Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1932, 18 Uhr.
Deutsche Dunlop Gummi-Compagnie Aktien-Gesellschaft,
 Fabrikation und Handel,
 Hanau a. M. (Deutschland).

Fahrradreifen.

PERIKLES

(Erneuerung der Marke Nr. 31699. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
 bisherigen Eintragung läuft vom 6. Juni 1932 an.)

Nr. 77655. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 20 Uhr.
Emil Frei-Nef, Fabrikation und Handel,
 Schönnengrund (Appenzell A.-Rh., Schweiz).

Kaffee-Surrogat.

Cora

Nr. 77656. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel. Pharmazeutische Drogen. Chemische Produkte für industrielle,
 technische und landwirtschaftliche Zwecke, kosmetische Mittel, Fleckenent-
 fernungsmittel.

HOLCO

Nr. 77657. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel.

Alvisein
HOLCO

Nr. 77658. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel.

Antiföhn
HOLCO

Nr. 77659. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Pharmazeutische Drogen. Kosmetische Artikel. Aetherische Oele.

NoNo
HOLCO

Nr. 77660. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Arzneimittel.

Novom
HOLCO

Nr. 77661. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Eisenhaltige Arzneimittel.

Sanofer
HOLCO

Nr. 77662. — Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1932, 13 Uhr.
H. Hollenweger & Cie., Fabrikation und Handel,
 im Rosengarten, Oberrieden (Zürich, Schweiz).

Putzmittel, Lederputzmittel. Fleckenentfernungsmittel.

Switt
HOLCO

Uebertragung — Transmission

Nr. 56901. J. Graf-Hurst, Basel (Schweiz). — Uebertragung an Aktiengesell-
 schaft vorm. Finsler im Meiershof, Münsterstrasse 18, Zürich (Schweiz). —
 Eingetragen am 8. Juni 1932.

L'Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers in Paris

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat unterm 16. Juni
 1932 der Ernennung von Herrn Charles Norbert Helbling, von Jona (St. Gallen),
 in Zürich, Beethovenstrasse 49, zum Generalbevollmächtigten für die
 Schweiz der durch Fusion der «Union Compagnie anonyme d'assurances
 contre l'incendie» in Paris und der «Union, Compagnie française d'assurance
 contre le vol et les accidents» in Paris entstandenen «Union, Compagnie
 d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers» in Paris die
 Zustimmung erteilt und die ihm am 24. Februar 1932 erteilte Vollmacht ge-
 nehmigt (Art. 47—49 der Verordnung über die Beaufsichtigung von privaten
 Versicherungsunternehmen vom 11. September 1931). (A. A. 38)

Bern, den 17. Juni 1932. Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

L'Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers, à Paris

Le Département fédéral de justice et police a approuvé, en date du
 16 juin 1932, la nomination de M. Charles-Norbert Helbling, de Jona (St. Gallen),
 à Zurich, Beethovenstrasse 49, en qualité de mandataire général de
 l'Union, compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques
 divers, à Paris, société qui a été constituée par la fusion de l'Union, com-
 pagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris, et de l'Union, compagnie
 française d'assurances contre le vol et les accidents, à Paris. Il a approuvé
 en outre la procuration délivrée à M. Ch.-N. Helbling, le 24 février 1932
 (articles 47 à 49 de l'ordonnance du 11 septembre 1931 sur la surveillance des
 entreprises d'assurances privées). (A. A. 39)

Berne, le 17 juin 1932.

Département fédéral de justice et police.

L'Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers in Parigi

Il Dipartimento federale di giustizia e polizia ha approvato, in data 16 giugno 1932, la nomina del Signor Carlo Norbert Helbling da Jona (San Gallo) ed in Zurigo, Beethovenstrasse 49, quale mandatario generale per la Svizzera dell'«Union, Compagnie d'assurances contre l'incendie, les accidents et risques divers» in Parigi, sorta dalla fusione delle due società parigine «Union, Compagnie anonyme d'assurances contre l'incendie» et «Union, Compagnie française d'assurance contre le vol et les accidents», come pure la procura rilasciatagli in data 24 febbraio 1932 (art. 47—49 dell'Ordinanza dell'11 settembre 1931 concernente la vigilanza sulle imprese d'assicurazioni private).

(A. A. 40)

Berna, 17 giugno 1932.

Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Compagnie du chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye, S. A.

Concordat

Convocation aux assemblées de créanciers.

Les créanciers:

1. de l'emprunt du 15 novembre 1896, en premier rang sur la ligne, au capital de fr. 1,500,000, à 4 % fixe, plus 1 % au maximum, variable et cumulatif,
2. de l'emprunt du 22 décembre 1894, en premier rang sur le chapitre privé de la Cie. (art. 1122 du cadastre), au capital de fr. 200,000, à 4 % fixe, plus 1 % au maximum, variable et cumulatif, ainsi que:
3. les créanciers chirographaires de la Cie. du chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye, dont les créances n'étaient pas encore éteintes le 9 novembre 1931 et qui ne sont pas privilégiées aux termes de l'art. 52 de la loi fédérale du 25 septembre 1917 concernant la constitution de gages sur les entreprises de chemins de fer et de navigation et la liquidation forcée de ces entreprises,
4. les porteurs d'actions de priorité (art. 51 de la loi précitée), qui sont par les présentes convoqués aux assemblées des créanciers, qui auront lieu:

le lundi 11 juillet 1932, à Montreux, en la salle du Conseil communal du Châtard-Montreux, à l'effet de se prononcer sur les propositions concordataires de la Cie. du Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye.

Les créanciers de l'emprunt de fr. 200,000 du 22 décembre 1894 seront convoqués en outre par avis spécial.

Les délibérations commenceront à 14 heures; le commissaire et les représentants de l'entreprise donneront tout d'abord aux créanciers réunis de tous les groupes ainsi qu'aux actionnaires de priorité les explications nécessaires au sujet du concordat. Les délibérations et la votation auront ensuite lieu dans chaque groupe, séparément.

Les créanciers de l'emprunt de fr. 800,000, du 31 janvier 1918, ont déjà adhéré, en ce qui les concerne, aux propositions concordataires de la Cie.

Les porteurs d'obligations de l'emprunt du 15 novembre 1896, de fr. 1,500,000, ainsi que les actionnaires de priorité, devront déposer jusqu'au 3 juillet 1932, au plus tard, leurs titres auprès de l'un des établissements suivants, qui leur remettront en échange une carte d'admission à l'assemblée:

- la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne,
- la Banque de Montreux, à Montreux.

Les titulaires de délégations de l'emprunt du 22 décembre 1894, de fr. 200,000, devront déposer leurs titres dans le même délai, à la Banque de Montreux, à Montreux, qui leur remettra en échange une carte d'admission à l'assemblée.

Quant aux créanciers chirographaires, non privilégiés pour la totalité de leur créance, auront seuls droit de vote ceux qui, à la suite de la sommation du commissaire du 13 novembre 1931, ont annoncé leur créance en temps utile, soit jusqu'au 18 décembre 1931. Ils recevront leur carte d'admission à l'entrée du local où se tiendra l'assemblée.

Celui qui entend se faire représenter par un tiers doit lui délivrer procuration écrite; pour pouvoir voter, au nom du représenté, une autorisation expresse est nécessaire.

Pour que le concordat soit réputé accepté, il faut qu'il réunisse:

- a) dans le groupe des créanciers de l'emprunt de fr. 1,500,000 et dans le groupe des créanciers chirographaires, l'adhésion d'au moins les $\frac{2}{3}$ des créanciers et d'au moins les $\frac{1}{2}$ des créances;
- b) dans le groupe des créanciers de l'emprunt de fr. 200,000, l'adhésion d'au moins les $\frac{3}{4}$ des créanciers et d'au moins les $\frac{3}{4}$ des créances;
- c) dans le groupe des actionnaires de priorité, l'adhésion d'au moins la majorité des actionnaires de priorité représentant plus de la moitié du capital-actions de priorité.

Des déclarations d'adhésion peuvent encore être données par écrit, dans les 30 jours, dès l'assemblée du groupe; toutefois, en tant qu'elles émanent d'obligataires ou d'actionnaires de priorité, elles ne seront valables que moyennant dépôt préalable des titres dans l'un des établissements de banque indiqués ci-dessus.

Celui qui ne donne une déclaration ni à l'assemblée de son groupe ni dans le délai de 30 jours n'est pas compté dans le nombre des voix et, quant aux créances ou au montant des actions, il est considéré comme rejetant.

Le projet de concordat, le rapport de l'expert, le bilan, l'état des dettes et le rapport du commissaire relativement aux propositions du concordat sont déposés à Clarens, aux bureaux de la Cie. du Glion aux Rochers de Naye, bâtiment d'administration du Montreux-Oberland-Bernois, où ils peuvent être consultés dès le 20 juin 1932. (A. A. 33)

Vevey, ce 10 juin 1932.

Le commissaire nommé par le Tribunal fédéral:
Henri Paschoud.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Avis concernant le contingentement des importations de sucre en exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 6 mai 1932 relatif à la limitation des importations

1. En date du 20 juin 1932 a eu lieu à Berne l'assemblée constitutive de la centrale suisse pour l'importation du sucre. Le siège de la centrale a été fixé à Berne. Le comité a appelé à sa présidence M. B. Jaeggi, président de l'Union suisse des sociétés de consommation, à Bâle.

Le département fédéral de l'économie publique a approuvé les statuts et la constitution de l'association.

2. Peuvent être membres de l'association les personnes physiques et les sociétés commerciales inscrites au registre du commerce, qui sont domiciliées en Suisse et qui, en l'année 1931, ont acheté de vendeurs établis à l'étranger et importé en Suisse au moins 100 tonnes de sucre entrant sous les numéros 68b/70 du tarif douanier.

Peuvent également acquérir la qualité de membres (membres collectifs) les groupements à personnalité juridique dont font partie des importateurs de sucre au sens de l'alinéa précédent. Les groupements à personnalité juridique représentent, dans l'association, ceux de leurs membres qui sont au bénéfice d'un contingent.

Tout importateur peut céder son contingent à une personne ou à une maison qui, domiciliée en Suisse, y était déjà établie en 1931 et y travaillait à titre d'agent ou d'intermédiaire. L'agent ou l'intermédiaire sera considéré comme importateur au sens du premier alinéa précité et sera reçu membre de l'association si une importation de 100 tonnes de sucre au moins lui a été cédée par les importateurs.

3. A partir du 1^{er} juillet 1932, l'importation de sucre entrant sous les numéros tarifaires précités ne pourra être effectuée que sur autorisation du service des importations près le département fédéral de l'économie publique. Cette autorisation ne sera accordée qu'à des personnes et des maisons de commerce domiciliées en Suisse qui:

- a) sont membres de la centrale pour l'importation du sucre, ou qui
- b) en l'année 1931, ont acheté de commerçants établis à l'étranger et importé en Suisse moins de 100 tonnes de sucre.

4. Quiconque désire obtenir une licence d'importation adressera une demande écrite au Service des importations. La demande devra être accompagnée d'un relevé des importations de sucre effectuées pendant l'année 1931 sous chacun des numéros tarifaires, avec mention du pays d'origine. Pour chaque importation on indiquera le nom et le domicile du fournisseur étranger. Les pièces justificatives, telles que les quittances douanières, les lettres de voiture, les factures et, le cas échéant, les marchés pourront être soumis directement au Service des importations ou à la Chambre de commerce aux fins de vérification.

Outre les chiffres de ses importations totales en l'année 1931, le requérant produira un relevé des importations afférentes aux mois de juillet, août et septembre de la dite année; ce relevé sera établi également par pays d'origine et par numéro tarifaire.

5. Quiconque remplit les conditions posées par le numéro 2, alinéa premier, ci-dessus, devra demander au président de la centrale suisse pour l'importation du sucre d'être admis dans l'association. Les personnes et les maisons de commerce sus-visées ne pourront obtenir des permis d'importation qu'après leur admission.

6. Quiconque répondra de façon inexacte aux questions posées dans le présent avis sera passible des peines prévues par l'arrêté fédéral du 23 décembre 1931. 143.22.6.32.

Avviso concernente il contingentamento delle importazioni di zucchero conformemente al decreto del Consiglio federale del 6 maggio 1932 concernente la limitazione delle importazioni

1. Il 20 giugno 1932 ebbe luogo a Berna l'assemblea costitutiva dell'Ufficio centrale svizzero per l'importazione dello zucchero. Berna è stata designata a sede dell'ufficio centrale. Il comitato ha chiamato alla presidenza il sig. dott. B. Jäggi, presidente dell'Unione svizzera delle società cooperative di consumo, in Basilea.

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica ha approvato gli statuti dell'associazione.

2. Possono essere membri dell'associazione le persone fisiche e le società di commercio iscritte nel registro di commercio, che sono domiciliati in Svizzera e che hanno comperato nell'anno 1931 da venditori stabiliti all'estero ed importato in Svizzera almeno 100 tonnellate di zucchero cadente sotto le voci 68b/70 della tariffa doganale.

Possono pure ottenere la qualità di membri (membri collettivi) gli enti con personalità giuridica cui gli importatori di zucchero appartengono ai sensi del capoverso precedente. Gli enti con personalità giuridica rappresentano, nella associazione, i loro membri messi al beneficio di un contingente. Ogni importatore può cedere il suo contingente ad una persona o ad una casa che, domiciliata in Svizzera, vi era già stabilita nel 1931 e vi lavorava come agente o mediatore. L'agente o mediatore sarà considerato come importatore ai sensi del primo capoverso precitato e sarà accettato come membro dell'associazione se le quantità cedute dagli importatori per suo tramite raggiungono almeno 100 tonnellate di zucchero.

3. A contare dal 1° luglio 1932, l'importazione dello zucchero cadente sotto le voci precitate della tariffa doganale sarà ammessa soltanto mediante un permesso del Servizio delle importazioni presso il Dipartimento federale dell'economia pubblica. Questo permesso sarà concesso soltanto alle persone ed alle ditte di commercio domiciliati in Svizzera che:

- a) sono membri dell'Ufficio centrale per l'importazione dello zucchero conformemente alla cifra 2 di cui sopra o che
- b) nell'anno 1931 hanno comperato da commercianti domiciliati all'estero ed importato in Svizzera almeno 100 tonnellate di zucchero.

4. Chiunque desidera ottenere un permesso d'importazione deve inoltrare una domanda per iscritto al Servizio delle importazioni. La domanda va accompagnata da un estratto delle importazioni di zucchero compiute durante l'anno 1931, compilato per voce di tariffa e per paese d'origine. Per ogni singola importazione si dovrà indicare il nome ed il domicilio del fornitore straniero.

I documenti giustificativi, come le quietanze doganali, le lettere di vettura, le fatture e, eventualmente, i contratti di acquisto, potranno essere sottoposti per la verifica direttamente al Servizio delle importazioni od alla Camera di commercio competente.

Oltre alle cifre dell'importazione totale dell'anno 1931, il richiedente produrrà un estratto delle importazioni relative ai mesi di luglio, agosto e settembre dell'anno predetto, che va pure allestito per paese d'origine e per voce di tariffa doganale.

5. Chiunque adempie le condizioni imposte dalla cifra 2, primo capoverso, dovrà chiedere la sua ammissione di membro nell'associazione al presidente dell'Ufficio centrale svizzero per l'importazione dello zucchero, giacché l'ammissione costituisce la premessa per il rilascio dei permessi d'importazione.

6. Chiunque risponde in modo inesatto alle informazioni richieste dal presente avviso, sarà soggetto alle disposizioni penali del decreto federale del 23 dicembre 1931. 143.22.6.32.

Grossbritannien — Herkunftsbezeichnung auf Einfuhrwaren

Gestützt auf Abschnitt 2 des Warenzeichengesetzes von 1926 hat die britische Regierung am 10. Juni eine Verordnung («The Merchandise Marks [Imported Goods] No. 6 Order, 1932») erlassen, welche die Herkunftsangabe zurzeit des Verkaufs oder der Ausstellung zum Verkauf im Vereinigten Königreich auf folgenden Waren verlangt:

Schleifmaterial, nämlich: Räder, Walzen, Becher (cups), Kegel, Scheiben, Rollen, Blöcke, Stücke, Steine oder Stangen, die aus Körnern von natürlichem oder künstlich hergestelltem Schleifmittel bestehen, das mit anderem Material zusammen verbunden ist.

(Diese Verordnung wird am 10. September 1932 in Kraft treten.)

143. 22. 6. 32.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebereisungskurse vom 22. Juni an — Cours de réduction à partir du 22 juin

Belgien Fr. 71.60; Dänemark Fr. 102.50; Freie Stadt Danzig Fr. 101.30; Deutschland Fr. 122.05; Frankreich Fr. 20.21; Italien Fr. 26.30; Japan Fr. 165.—; Jugoslawien Fr. 9.11; Luxemburg Fr. 14.35; Marokko Fr. 20.21; Niederlande Fr. 207.50; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 57.85; Schweden Fr. 96.—; Tschechoslowakei Fr. 15.27; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 19.10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 25. Neue Beiträge — 18. VI. 1932 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 3564 Schaffner, Sebastian, Prediger. — VI. 2830 Tanner, E., Postbeamter. Adliswil: VIII. 4807 Müller-Fluck, H. — VIII. 21284 Richner, Gottfried, Bienezüchter. Aesehl: III. 6526 Pro Juventute, Abt. Schulkind, Bezirk Frutigen. Altstetten (Zch.): VIII. 19819 Frauendiner, Emil. Argono: Xa. 2072 Compagnia di orologi «Nave» S. A. Arth: VII. 269 Bestgen's Sohn, W., Berna Musikwerke und Horus-Verlag. Au (St. G.): IX. 1084 Weder, R., Mech. Näherer. Balsthal: Va. 671 Radioklinik Balsthal. C. Meier-Müller. Basel: V. 2731 Bass, G., Granitgeschäft. — V. 9277 Basler Sportclub Old-Boys, Leichtathletik-Abteilung. — V. 5162 Bürgin, Mina, Fr. — V. 3758 Buri, Jakob, Bactril-Laboratorium. — V. 6886 Daeschler, Fred., Kaufmann. — V. 3049 Grollmünd & Bauhart. — V. 2975 Jeek & Cie. — V. 565 Kahn & Cie., Weine en gros. — V. 4447 Karlen-Zumkeller, P., Ingenieur. — V. 7487 Keller, Joe. — V. 5351 Komer, Sophie, Verlag. — V. 11693 Krattiger, Hermann, & Theodor Rietschi. — V. 6093 Les Amitiés catalanes de Suisse, Centre català-suis. — V. 8320 Marioni, Dante, Autospenglerei. — V. 11623 Mayer, G., Holzbau. — V. 7535 Müller, F. P., Ingenieur. — V. 5967 «Roba», Schiffahrts-Agentur A.-G. Freilager: — V. 5762 Schuh-Spezialhaus A.-G. — V. 4493 Siegfried, Ed. — V. 4657 Verein für Ferienlager. — V. 11731 Zubler-Bercher, Hans, Hawaii-Vertrieb. Belp: III. 2129 Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sekt. Belp. Bern: III. 8865 Akadem. Sommer-nachfest 1932. — III. 484 Baugenossenschaft Kôniz-Station. — III. 8599 Beuret, Othmar, Vers. Inspektor. — III. 4549 Christliche Bäckervereinigung der Schweiz. — III. 3798 Haussener, Fritz, Vertretungen. — III. 2683 Kummel, Gideon, Vertretungen. — III. 8553 Lehmann, Paul, Vertretungen. — III. 3128 Müller, Noel, Geschäftsführer der «Kobag». — III. 5487 Schär, Emil, Prediger. — III. 171 Schmidt, Joh., Elektro-Monteur. — III. 1269 Stettler, Madeleine, Kindergärtnerin. Binningen: V. 11664 Samariter-Verein. Burg (Leimental): V. 11730 Baumgartner-Bienz, Heinrich. Burgdorf: IIb. 910 Köhli, Walter, Optimus-Niederlage. — IIb. 912 Nationale Hausdeustellung 11. & 12. Sept. 1932. — IIb. 498 Schwertfeger, Samuel, Handelskammer. Capolago: Xa. 2071 Consorzio forestale di Val Curia. La Chaux-de-Fonds: IVb. 1321 Monnier, G., tapisserie-décorateur. Colatrin: I. 5835 Ristori, Emile. Delémont: IVa. 2105 Frische, Maurice, T. S. F. Dübendorf: VIII. 1298 Strobel, Carl, Rohprodukte. Emmenbrücke: VII. 4986 Schweizerischer Werkmeister-Verband, Sektion Luzern. Ennenda: IXa. 86 Jenny-Haft, Fritz, Baugeschäft. Erlen: VIIIc. 437 Evang. Armenpflege Erlen. — VIIIc. 362 Notariatskanzlei Sulgen. Eschenbach (Luz.): VII. 5253 Sigris-Sigrist, Frau Wwe., Privat. Estavayer-le-Lac: Ila. 1242 Bovey, Calixte, agent d'assurances. Frauenfeld: VIIIc. 1241 Lenz, Karl, Bazar. Frilbourg: Ila. 1243 Tutela S. A. — Ila. 1241 de Weck, Michel, rue St-Pierre. Genève: I. 5834 Bartholdi, M., Mme. — I. 4974 Delabays, Henry, tapisserie, décorateur. — I. 4456 Disqué, Friedrich, atelier-aérogaphique, Chêne-Bougeries. — I. 5837 Dufresne, Théophile, avocat. — I. 5836 Dussol, Jane, Mlle., professeur de musique. — I. 5838 Eisenlohr, Louise, Mlle., étudiante. — I. 5832 Jung, Charles, médecin. — I. 5839 Koelliker, Ernest, représentant. — I. 5833 Rodieux, Paul, accessoires automobiles. — I. 5831 Société anonyme de signalisations lumineuses. Grethen: Va. 305 «Cosmos-Club». Hasle-Rüegsau:

IIb. 349 Rabattverein Unter-Emmental. Herisau: IX. 6189 Rabattverein Herisau & Umgebung, Kassieramt. Höngg: VIII. 8275 Moto-Club Höngg. Immensee: VII. 4713 Hüster, M., Frau, Wachsbuben. Isenthal: VII. 5232 Schulhausbau. Islikon: VIIIc. 764 Schulpflege Islikon-Kefikon. Kaltbrunn: IX. 3164 Köhne, C., Tierarzt. Kerns: VII. 5250 Xv. Obw. Kantonschützenfest. Klettberg (Zch.): VIII. 21365 Wolfensberger, H. J., Elektr. Unternehmungen. Kleinlützel: V. 11745 Bru-Bu-Werke A.-G. Kreuzlingen: VIIIc. 1169 Guntat, Alf., Möbelfabrik. — VIIIc. 1583 Neuweiler, A., Ingenieur und Vertretungen. — VIIIc. 1584 Stahl, Hans, Turn- und Sportlicher. — IX. 3891 Santschi, E. T. Kriens: VII. 5262 Schnyder, Franz. Laupen (B.): III. 1927 Wasserfallen, E., Tapezierer. Lansanne: II. 5352 Besson & fils, A., entrepreneurs. — II. 5344 Caisse-chômage de la Société des jeunes commerçants. — II. 5326 Dizrens, Louis, clôtures. — II. 5354 Messerli, Fr. Th. V., boirie. — II. 5340 Pont, B., Instruments de musique. — II. 5350 Société immobilière du Café-Restaurant des Tramways S. A. — II. 3884 Société vaudoise d'études notariales. — II. 5356 Viret, P., représentant. Lenzburg: VIII. 8328 Hofflin, Wilhelm, Mechaniker. Lugano: Xa. 2070 Esploratori cattolici «Sezione Ceresio». — Luzern: VII. 5257 Grütter, Robert. — VII. 4494 Kath. Turnverein. — VII. 4890 «Piag» A.-G. für Pelzindustrie. Malters: VII. 5251 Seeberger, Nikl., jun., Landesprodukte. Montreux: IIb. 1300 Guyot, Mmes., hôtel Loris. Morges: II. 5346 Commune de Morges, service du gaz. Moutier: IVa. 2626 Straub, Ernst. Muri: Ila. 1246 Huguenin A., laboratoire dentaire. Neuchâtel: IV. 781 Mojon, G., tapissier-ameublements. Neuwelt: V. 8401 Berger, Hugo, Vertretungen. — V. 11744 Maritz, Otto W., Kunstgewerbl. Artikel. Oberaue: VIIIc. 1021 Keller, E., Holz- und Kohlenhandlung. Oberburg (B.): IIb. 212 Bau- & Holzarbeiter-Verband, Sektion. Oerlikon: VIII. 2053 Kirchhofer, Gustav. Pfäfers (Schw.): VIII. 21350 Fraefel, Josef, Dr. jur., Rechtsanwalt. Pregassona: Xa. 2069 Consorzio del Cassone. Prilly: II. 5355 Dunkel, Robert, denrées coloniales. Pully: II. 5343 Dupont, Albert, négociant. Riehen: V. 4738 Reinbold, Clara. Riva S. Vitale: Xa. 2068 Flöter, Heinrich. Rüti (Zch.): VIII. 7015 Gemeindegutsverwaltung. Ste-Croix: II. 5345 Guldin, Eugène, trousseaux. St. Gallen: IX. 6162 Alkoholgegenrumb. — IX. 6186 Maxima A.-G. — IX. 6143 Paneuropa-Union, Sektion Schweiz, Ortsgruppe St. Gallen-Appenzell. — IX. 6174 Preisig & Co., Walter. — IX. 6190 Seuravia A.-G. St. Margrethen (St. G.): IX. 5926 Sigrist, Werner, Kaufmann. La Sarraz: II. 5329 Baudat, Aimé, haitier. Schaffhausen: VIIIa. 1769 «Stebler-Paddel» Vertriebs-Comp. Schönlis: IXa. 521 Erholungs- & Altersheim Kreuzstift. Schwyz: VII. 5219 Bezirksamt. Solothurn: Va. 555 Bregger & Cie., Eisenwaren, Beschläge, Maschinerie. Sulgen: VIIIc. 1039 Burkhardt & Röth, Kleiderfabrik. Sursee: VII. 5255 Cavallerieverein Sursee & Umgebung. Thalwil: VIII. 21364 Gemeinnützige Baugenossenschaft Thalwil. Vaulion: II. 5339 Comité de secours aux chômeurs. Vevey: IIb. 1239 Fonjallaz, W., menuiserie. — IIb. 1299 Vulliens, H., garage du quai Sina. Waldstatt: IX. 4431 Haas-von-Holzen, R., dipl. Zahnarzt. Weinfelden: VIIIc. 1134 Gamper, E., Bäckerel und Restaurant, Bahnhofstrasse. Winterthur: VIIb. 1792 Champion, Walter, Dr., Direktionssekretär. — VIIb. 1340 Weber, A., Hausverwaltung Langackerstr. 65 Zürich, Wülflingen. Yverdon: II. 5342 Rappin, Maurice, Dr. méd. Zollikofen: III. 3764 Pfäffli, Fr., Metzgerei. Zollikon: VIII. 10816 Faein, Gebr., Baugeschäft. — VIII. 6722 Zuest, M. A., Agenturen. Zumikon: VIII. 4315 Gallmann, Ernst, Elektr. Anlagen, Wäldikon. Zürich: VIII. 5416 A.-G. für Vermögensverwaltung Zürich. — VIII. 5801 Alt-Falkenstein-Verband. — VIII. 21354 Baumann & Meier, Reinigungsartikel. — VIII. 2817 Berger, Gustav, Mech. Schreinerel. — VIII. 17254 Ciné-Engros A.-G. — VIII. 3188 Davatz, C., Montana-Platten. — VIII. 21346 Gemüsehandels-Gesellschaft Zürich. — VIII. 21360 Genossenschaft Markthalle Limmatplatz. — VIII. 6436 Gschwend, Alfons. — VIII. 21361 Hausmann, Louis, Vertretungen. — VIII. 2576 Hörlein, J., Coiffeurgeschäft und Dépôt Cornélius Produits. — VIII. 21306 Immobilien-Gesellschaft zur Scholle. — VIII. 21323 Köhler, Herm., Sattlerei. — VIII. 21362 Maccioni, Bruno G., Wand- und Bodenbeläge. — VIII. 9863 Metzger, August, Elektr. Anlagen. — VIII. 21366 M. G. M., S. A. (M. G. M., A.-G.) Films. — VIII. 21357 Müller, H., Kaufm. — VIII. 21339 Müller, Henry, Bücherrevisor. — VIII. 14311 Pro Sobriété, Vereinigung für Nüchternheit und Volkswohl. — VIII. 1436 Savioz, Jérôme, Malermeister. — VIII. 21299 Schenkelweg, Abegg, Laboratorium und aerztl. Institut. — VIII. 21316 Sigrist, Fritz, Confiserie. — VIII. 21179 Spengler & Benz, Mech. Werkstätte. — VIII. 21356 Spörri, Ernst E., Glasimport. — VIII. 21292 Stettbacher, A., Frau, Couture. — VIII. 21368 Stutz, Hans. — VIII. 10904 Treyer, G. — VIII. 21336 Verband für Volksaufklärung über den Alkoholismus, Präsidium. — VIII. 3225 Walti, Jakob, Nähmaschinen-Zentrale. Köln: VIII. 21224 Drew-Glifton, Hector. — V. 11734 Hartmann & Dostert, Versandbuchhandlung. Konstanz: VIIIc. 1579 Rothschild, Gebhardt, Eisen- & Röhrengrosshandlung. Landsberg (Warthe, Brandenburg): VIII. 1855 Koberstein, Otto, Lederwaren- und Sportartikelfabrik. Mulhouse: V. 7972 Gaveriaux, Victor, Laines. Santenay (Côte d'Or, France): II. 5348 Mafoux, Prosper, vins en gros. Vaduz: VIII. 21309 Südländische Handels-Aktiengesellschaft.

Annoucen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoucen-Expédition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

„Elektra“

Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu dem am Dienstag, den 5. Juli 1932, nachmittags 3 Uhr, im Zunfthaus «zur Zimmerleuten», in Zürich stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Beschlussfassung über definitive Verwendung des gemäss dem Beschlusse der ordentlichen Generalversammlung vom 31. Oktober 1931 noch zurückgestellten Reingewinns per 30. Juni 1931.
2. Neuwahlen in den Verwaltungsrat.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über den Besitz bis und mit 2. Juli 1932, mittags 12 Uhr, bei nachstehenden Banken bezogen werden:

- in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,
bei der Privatbankgesellschaft Zürich;
in Basel: bei den Herren A. Sarasin & Co.;
in Genf: bei den Herren Pictet & Co.

Zürich, den 21. Juni 1932.

(8195 Z) 1931 i

Der Verwaltungsrat.

Braunwald-Bahn Gesellschaft A.-G.

Die Generalversammlung vom 18. Juni hat für 1931 eine Dividende von 5 % beschlossen. Der Coupon Nr. 25 wird von der Glarner Kantonalbank mit Fr. 25.— eingelöst, abzüglich 3 % Couponsteuer. (33-7 Gl) 1931 i

Braunwald, den 20. Juni 1932.

Der Verwaltungsrat.



Ihr Telefon reinige ich regelmässig und gründlich mit Neroform. Eine Reinigung mit Neroform wirkt zugleich desinfizierend.

NEROFORM

Schweizerische
Telephon-Desinfektions-Gesellschaft
BERN

Vertreten durch die „SECURITAS“

„KIBAG“

Aktiengesellschaft Baggerei-Unternehmungen und Kieswerke am Zürichsee
Bäch

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 2. Juli 1932, vormittags 11 Uhr
in den Räumen der „KIBAG“, Seestrasse 383, Zürich 2

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolles der ordentlichen Generalversammlung vom 18. April 1932.
2. Wahlen.
3. Diverses.

Die Stimmkarten können auf Verlangen gegen Ausweis über den Aktienbesitz und Nummernverzeichnis bis zum 30. Juni 1932 an den Schaltern der Gesellschaft, Seestrasse 383, Zürich 2, bezogen werden. 1936 i

Zürich, den 21. Juni 1932.

Der Verwaltungsrat.

Die Wählscheibe

im Dienste der Schreibmaschine

Alle bisherigen Buchungsmaschinen verlangen eine gewisse Fingerfertigkeit beim Hantieren mit den Kontenblättern. Das Vorstecken, das Geraderichten, das auf die Zeile bringen — alle diese Handgriffe verschlingen einen ganz beträchtlichen Teil der Buchungsarbeit.

Um nun diese unproduktive Arbeit zugunsten des eigentlichen Buchens möglichst zu beschneiden, bringe ich den **neuen, patentierten Vorsteckautomaten RAPID** auf den Markt.



CONTINENTAL
BUCHUNGSMASCHINE
MIT VORSTECKAUTOMAT
RAPID

Jetzt brauchen Sie nur noch das Kontenblatt auf den geräumigen Trichter zu legen, die Nummer der zu beschrifteten Zeile abzulesen und dieser Nummer entsprechend die Wählscheibe zu drehen: Schon steht das Blatt an der gewünschten Stelle. Noch rascher geht das Anwerfen. Der Zeilenschalt-Hebel verschiebt den Wagen und wirft dabei selbsttätig das Kontenblatt aus.

Wollen auch Sie Ihren Buchungsapparat leistungsfähig gestalten, so verlangen Sie unverbindliche Vorführung oder Gratisprospekt CR 37. 18-8



J.F. Pfeiffer
Zürich 4 Lüwenstr. 61 beim Hauptbahnhof

Filialen in Basel und Schaffhausen

Etats-Unis du Mexique

Règlement de la Dette

Avis aux porteurs ayant déposé, pour adhésion au Deposit Agreement du 1^{er} juillet 1922 (tel qu'il a été modifié le 23 octobre 1925) leurs obligations, bons et autres titres compris dans le Plan et Accord du 16 juin 1922 (modifié le 23 octobre 1925) passé entre le Gouvernement Mexicain et le Comité International pour la Protection des Porteurs de Valeurs Mexicaines.

Le Comité a préparé des Plans précis en vue d'effectuer une distribution aux déposants ayant adhéré aux accords ci-dessus mentionnés au moyen des soldes se trouvant en sa possession et disponibles à cet effet. Mais il a dû différer la mise à exécution de ces plans en raison de contestations élevées en ce qui concerne la façon dont cette distribution devrait être effectuée.

Par suite de ces contestations qui font actuellement l'objet d'une action intentée devant les Tribunaux de New-York, le Comité, en qualité de Trustee pour le compte des déposants, estime qu'il lui est impossible de procéder à aucune distribution jusqu'à ce que les droits respectifs de tous les intéressés aient été fixés et que les comptes du Comité aient été approuvés par un tribunal compétent.

Le Comité publiera un avis adressé aux déposants dès que la décision des tribunaux aura été obtenue et qu'il sera en mesure de procéder à une distribution.

Une copie du résumé des comptes du Comité établis au 1^{er} février 1932, en même temps qu'un résumé de l'Accord du 22 décembre 1931 passé entre le Gouvernement Mexicain et le Comité, peuvent être obtenus par les déposants sur demande adressée au Délégué du Comité. (122-3 x) 1928 i

Comité International pour la Protection des Porteurs de Valeurs Mexicaines

Le Délégué pour la Suisse:

Gustave Dunant, de Pictet & Cie. à Genève.

Electro-Métallurgie Société Anonyme

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le 30 juin 1932, à 15 heures, à la Banque Populaire Suisse à Montreux.

Ordre du jour: 1. Rapport sur l'exercice 1931. 2. Rapport du contrôleur.

3. Approbation des comptes 1931. 4. Décharge au conseil et au contrôleur. 5. Election d'un contrôleur des comptes. 6. Election d'un membre du conseil d'administration. 7. Divers.

Le bilan, le compte des profits et pertes ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société. Le dépôt des titres ou des certificats de dépôt de ceux-ci se fera avant le 29 avril, à midi, à Montreux à la Banque Populaire Suisse. Après cette date il ne sera plus délivré de cartes d'admission. 1926 i

L'Assoc, le 21 juin 1932.

Le conseil d'administration.

Kantonalbank Schwyz

Wir kündigen hiermit sämtliche bis und mit 31. Dezember 1932 kündbar werdenden 4 ½ % **Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten**, soweit sie nicht bereits gekündigt wurden. 1929

Die Rückzahlung hört für Titel, welche nicht erneuert werden, nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Die Erneuerungsofferte werden wir zu gegebener Zeit bekanntgeben.

Schwyz, den 20. Juni 1932.

Die Direktion.

Atmos-Aktiengesellschaft

Küsnacht - Zürich

Einladung zur XII. ordentlichen Aktionärversammlung auf Freitag, den 1. Juli 1932, vormittags 11 ½ Uhr in die Kanzlei Zürich, Bahnhofstrasse 71/II.

TRAKTANDA:

1. Verlesung des Protokolles der XI. ordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1931.
2. Bilanz und Jahresbericht über das XII. Geschäftsjahr (abgeschlossen per 31. März 1932).
3. Verlesung des Revisionsberichtes der Kontrollstelle vom 4. Mai 1932.
4. Mitteilung gemäss Art. 657 des Obligationenrechtes.
5. Antrag des Verwaltungsrates auf Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 5,000,000 auf Fr. 1,000,000 durch Abschreibung jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 200 und entsprechende Abänderung des § 3 der Statuten.
6. Entlastung des Verwaltungsrates.
7. Entlastung der Kontrollstelle.
8. Wahlen: a) Verwaltungsrat; b) Kontrollstelle.
9. Verschiedenes.

Der Verwaltungsrat:

(8186 Z) 1925 i

Edmund Gams. Dr. Wilhelm Frick.

Erlenbach-Zweismmen-Bahn

Elektr. Anleihen von Fr. 2,960,000.- von 1923 mit variablem Zinssatz

Zur Rückzahlung ab 22. Juni 1932 sind die folgenden 5 Obligationen von je Fr. 500 ausgelost worden:

Nrn. 2439 2553 2643 2700 2956

Die mit den Coupons Nr. 11 u. ff. abzuliefernden Titel werden kostenfrei eingelöst: bei der Hauptkasse der Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S., Genfergasse 11 in Bern; bei der Kantonalbank von Bern in Bern und ihren Zweiganstalten.

Restanten: Obligation Nr. 2640, ausgelost pro 1930.

Zinszahlung für das Jahr 1931. 1837 i

Gleichzeitig wird der Zinsschein Nr. 10 für das Jahr 1931 des obgenannten Anleihe mit Fr. 14.30, abzüglich 2 % Couponsteuer eingelöst. Bern, den 15. Juni 1932.

Die Direktion.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3 ½ % de fr. 1000.- Série U et de fr. 500.- Série V.

25^{me} et dernier tirage du 31 mai 1932

Les 120 obligations Série U de fr. 1000 dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 3,000,000 du 30 juillet 1903, et les 160 obligations Série V de fr. 500 de l'emprunt de fr. 2,000,000 du 30 juillet 1903, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 31 août 1932:

Titres de fr. 1000 Série U															
N°s	23	71	125	137	216	217	362	364	367	388	441				
	458	493	498	527	529	623	627	631	647	656	722				
	724	770	779	838	899	947	951	954	968	983	1020				
	1030	1038	1049	1115	1131	1133	1164	1165	1172	1179	1189				
	1199	1200	1233	1263	1271	1275	1302	1307	1342	1386	1406				
	1422	1423	1450	1483	1529	1535	1547	1569	1591	1620	1638				
	1702	1705	1717	1728	1737	1783	1804	1822	1830	1843	1848				
	1904	2030	2034	2090	2131	2162	2176	2196	2204	2247	2264				
	2286	2305	2309	2347	2366	2369	2370	2373	2385	2389	2405				
	2417	2518	2531	2537	2566	2587	2594	2642	2652	2714	2716				
	2762	2789	2839	2856	2877	2891	2893	2949	2967	2996					

Titres de fr. 500 Série V															
N°s	181	212	302	335	360	388	426	457	469	476	594				
	648	711	801	835	909	953	1011	1031	1046	1083	1176				
	1233	1247	1287	1297	1305	1344	1483	1512	1517	1521	1553				
	1595	1611	1619	1650	1687	1725	1732	1758	1765	1786	1894				
	1898	1907	1933	1935	1944	2020	2039	2050	2084	2098	2105				
	2118	2121	2138	2232	2272	2281	2294	2322	2339	2342	2363				
	2383	2384	2408	2423	2425	2441	2483	2499	2505	2577	2799				
	2582	2619	2627	2661	2711	2730	2748	2749	2752	2756	2767				
	2770	2774	2816	2824	2830	2858	2924	2958	2973	2978	3029				
	3032	3056	3088	3093	3129	3141	3148	3150	3167	3175	3181				
	3191	3210	3215	3220	3248	3249	3252	3273	3295	3321	3336				
	3342	3344	3349	3355	3362	3378	3429	3432	3487	3490	3501				
	3506	3530	3551	3560	3587	3602	3617	3625	3655	3703	3732				
	3754	3762	3766	3823	3827	3859	3883	3893	3904	3916	3918				
	3922	3925	3952	3961	3977	4000									

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à la Banque Cantonale de Berne, à la Banque Commerciale de Bâle, à la Société de Banque Suisse et à la Banque Fédérale S. A.

L'intérêt cessera de courir à partir du 31 août 1932.

L'obligation Série U n° 496 remboursable depuis le 31 août 1929, ainsi que les obligations n°s 257 et 258 remboursables depuis le 31 août 1931 n'ont pas encore été présentées au remboursement à ce jour.

Neuchâtel, le 31 mai 1932.

1909

La Direction.

Magenverstimmung?

Ganz gleich, ob sie von Alkoholgenuß oder vom Rauchen kommt, ob sie von falscher Ernährung herrührt, oder durch Nervosität hervorgerufen wird, immer sind die Magenschleimhäute entzündet.

Saures Aufstoßen, Sodbrennen, Brechreiz, Appetitlosigkeit, die sich manehmal bis zum Ekel vor bestimmten Speisen steigert, sind die Anzeichen.

Ein kranker Magen wirkt aber auf den ganzen Körper ein. Sie fühlen sich matt und elend, sind energielos. Die Arbeit schmeckt nicht und was Ihnen sonst Vergnügen macht, das ist Ihnen jetzt zuwider.

Dazu kommt, daß diese Magenkatarrhe leicht zu andern, schweren Krankheiten führen. Es ist kein Zufall, daß ein sehr großer Prozentsatz aller Krebskranken an Magen- oder Darmkrebs leidet.

Im Interesse Ihrer Gesundheit haben Sie die Pflicht, gegen jeden Magenkatarrh sofort vorzugehen, noch bevor er chronisch wird. Das beste Mittel hat uns die Natur selbst in die Hand gegeben, die Heilquellen von Bad Ems und die aus ihnen gewonnenen Emser Quellsalze und Emser Pastillen.

„Bei keiner Krankheit tritt die direkte Wirkung unserer Quellen so vollständig auf, wie bei der Erkrankung des Magens,“ schreibt Hofrat Dr. Großmann, Badearzt in Ems, 1867. Also können Sie volles Vertrauen zu den Emser Quellsalzen haben.

500 Gratisproben

verteilen wir aber trotzdem, damit auch Sie sich persönlich von der fast zauberhaften Wirkung der Emser Quellsalze überzeugen können. Sie müssen uns aber sofort eine Postkarte schreiben, denn erfahrungsgemäß sind unsere Proben bald vergriffen, weil es mehr Magenkranken gibt, als man gewöhnlich annimmt.

Später können Sie die natürlichen Emser Quellsalze in jeder Apotheke und Drogerie kaufen. Sie sind sehr billig.

Schreiben Sie uns aber gleich. Wir senden Ihnen auch noch eine wichtige Aufklärungsschrift mit!

Haupt-Depot für die Schweiz:

1670

Emser Quellsalz, Goldach - St. Gallen 105.



Continental-Caoutchouc-Compagnie A.-G. Zürich

Die Continental-Caoutchouc-Compagnie A.-G. Zürich hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1932 beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 500,000 auf Fr. 50,000 zu reduzieren durch Rückzahlung der Aktien Nrn. 51—500 an die Aktionäre und Vernichtung der entsprechenden Aktientitel. Hiervon wird den Gläubigern der Gesellschaft im Sinne von Art. 665 des Obligationenrechtes Mitteilung gemacht mit der Aufforderung, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei derselben anzumelden. 1923

Der Verwaltungsrat.

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur

Die Herren Aktionäre der Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur, werden hiermit eingeladen zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 6. Juli 1932, vormittags 11¼ Uhr, im Hotel Löwen, in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 3,500,000 auf Fr. 2,500,000 durch Rückzahlung von Fr. 100 pro Aktie von Fr. 500 und Amortisation von 750 Stück der auf Fr. 400 Nominalwert reduzierten Aktien.
 2. Entsprechende Statutenänderung.
- Zutrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 5. Juli im Bureau der Gesellschaft und bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur ausgehändigt. (4450) 1864 i

Winterthur, den 16. Juni 1932.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident: Dr. Robert Corti. Der Delegierte: H. D. Gross.

Commune de La Chaux-de-Fonds

Remboursement d'Obligations en 1932

aux domiciles indiqués sur les titres et les coupons

Le 31 août: Emprunt 1892, 3½ %, 20 obligations remboursables par fr. 1000, savoir:

N°	2	4	145	198	346	348	349	441	711	720	750	751
	845	924	942	988	1174	1175	1498	1499				

Le 15 septembre: Emprunt 1887, 4 %, 104 obligations remboursables par fr. 1000

savoir:

N°	9	38	45	84	90	111	121	127	129	180	132
	2	221	230	231	273	283	293	309	377	378	432
	446	459	464	472	473	480	483	506	525	535	587
	642	704	709	734	739	742	752	780	785	779	803
	805	827	876	895	898	905	906	907	919	920	944
	959	963	968	1000	1035	1108	1124	1152	1153	1196	1217
	1251	1323	1354	1380	1405	1424	1454	1455	1458	1494	1500
	1604	1609	1527	1549	1555	1559	1589	1604	1612	1636	1717
	1721	1769	1765	1787	1825	1835	1870	1908	1910	1921	2024
	2055	2084	2115	2116	2135						

L'Intérêt de tous ces titres cesse de courir dès la date indiquée pour leur remboursement. (3059 C) 1907

La Chaux-de-Fonds, le 15 juin 1932.

Direction des Finances.

Gegen bar oder in Konversion

rückzahlbarer Obligationen sind wir zur Zeit zu pari Abgeber von

4% OBLIGATIONEN

unserer Bank, in Titeln von Fr. 500 oder einem Mehrfachen davon. Die Obligationen werden, je nach Wahl des Bestellers, auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Inhaber oder den Namen lautend, ausgestellt; sie werden am Ende der Laufzeit ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig.

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

BASEL — ZÜRICH — ST. GALLEN — GENÈVE — LAUSANNE —
LA CHAUX-DE-FONDS — NEUCHÂTEAU — SCHAFFHAUSEN — LONDON —
— BIEL — CHIASSO — HERISAU — LE LOCLE — NYON — AIGLE —
— BISCHOFZELL — MORGES — LES PONTS — RORSCHACH

Aktienkapital und Reserven Fr. 214,000,000

(6198 Q) 1639

Motor-Columbus

Akt. Ges. für elektrische Unternehmungen
Baden

Bekanntmachung

Wir erinnern hiermit die Besitzer der Inhaberaktien unserer Gesellschaft an den Beschluss der Generalversammlung unserer Aktionäre vom 14. Dezember 1931, wonach

die bestehenden Aktien der Serien A und B

unserer Gesellschaft gegen

neue Titel einer einheitlichen Serie, genannt Serie A

umgetauscht werden.

Dieser Umtausch wird in der Zeit

vom 1.—31. Juli 1932

kostenlos vorgenommen:

von der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich
vom Schweizerischen Bankverein, Basel,
von der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich,
von der Akt. Ges. Leu & Cie., Zürich,
von der Banca Unione di Credito, Lugano,
von den Herren A. Sarasin & Cie., Basel,

sowie von sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute in der Schweiz.

Die alten Titel sind wie folgt abzuliefern:

Aktien Serie A Nrn. 1—75,000 } mit Talon
» B » 1—75,000 }

Aktien Serie A Nrn. 75,001—85,000 } mit Talon und Coupons
» B » 75,001—85,000 } Nrn. 21—50.

Für jede eingelieferte Aktie der Serien A und B wird im Umtausch ein neuer Titel Serie A mit Talon und Coupons Nrn. 21—50 ausgeliefert. (2465 Bn) 1819 i

Baden (Aargau), den 15. Juni 1932.

Motor-Columbus

Akt. Ges. für elektrische Unternehmungen
Baden.

Eidgenössisches Finanzdepartement

Auslösung von Obligationen

der 4½ % III. Eidg. Mobilisationsanleihe von 1915

Die Auslösung der per 30. September 1932 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 4½ % III. Eidgenössischen Mobilisationsanleihe von 1915 wird Donnerstag, den 30. Juni 1932, 9 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 70, Verwaltungsgebäude des eidg. Finanzdepartements in Bern stattfinden.

Bern, den 15. Juni 1932.

1914 i

Eidgenössische Finanzverwaltung,
Kassen-Rechnungswesen.

Département Fédéral des Finances

Tirage au sort des obligations à 4½ % du III^e emprunt fédéral pour la mobilisation, de 1915

Le tirage au sort des obligations à 4½ % du III^e emprunt fédéral pour la mobilisation de 1915, appelées au remboursement pour le 30 septembre 1932, aura lieu jeudi, le 30 juin 1932, à 9 heures du matin, bureau n° 70, bâtiment de l'administration du département fédéral des finances, à Berne.

Berne, le 15 juin 1932.

1914 i

Administration Fédérale des Finances,
Service de caisse et de comptabilité.

Mieter gesucht für projektiertes Geschäftshaus in Luzern

Baubeschrieb: Solider Neubau mit Lagerkeller und mehreren Geschossen à je ca. 600 m² Grundfläche. Geleiseanschluss, Garagen, Personen- und Warenzüge. Besondere Wünsche (z. B. behr. Kühl- oder Trocknungs-Anlagen etc.) werden weitestgehend berücksichtigt. Mietdauer mindestens 10 Jahre bei möglichst günstigen Mietzinsen. Bezugsbereitschaft im Herbst 1933. Anfragen (Diskretion zugesichert) erbeten unter Chiffre A 34584 Lz an Publicitas, Luzern. 1930

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

(Art. 58 ff. des ZGB)

Erblasser: **Notter Josef**, geb. 1866, Dachdeckermeister, von Niederrohrdorf, wohnhaft gewesen in **Baden**, gestorben den 26. Mai 1932. (Bedachungsgeschäft Baden-Rheinfelden.) 1876

Eingabefrist: Bis und mit 4. Juli 1932 in die Gemeindeganzlei Baden.

Ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der obgenannten Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches zitierten Folgen eintreten.

Baden, den 31. Mai 1932.

Bezirksgericht.

**Dem reisenden
Geschäftsmann
empfehlen sich:**

Hotel Schweizerhof - Bern

Gegenüber dem Bahnhof. Sämtliche Zimmer mit fließend kaltem und warmem Wasser, sowie Telefon. Grössere und kleinere Konferenzzimmer. Ausstellungszimmer. Bankettsäle. Café-Restaurant. 6 H. Schüpbach, Dir.

LUZERN **SCHILLER HOTEL GARNI.**
Nähe Bahnhof u. Schiff. Schöne ruhige Lage. Alle Zimmer mit fl. Wasser od. Bad, sowie Staatst. Lichtsignal. Autoboxen. Rest. n. d. Karte. Zimmer v. Fr. 4.50 an.

Hotel Habis-Royal
ZÜRICH BAHNHOFPLATZ

CANADA

Mit Ausserkrafttreten des Franco-Canadischen Handels-Vertrages sollen, lt. Mitteilung der Canadian Pacific Railway Company in London, für Güter schweizerischer Herkunft die Zollansätze des

Canadian Intermediate Tariffs

nur Anwendung finden, wenn Verschiffung ab einem belgischen Hafen, d. h. ab **Antwerpen** erfolgt.

Nächste Abfahrtsgelegenheiten mit den erstklassigen Dampfern der Canadian Pacific Railway Co. und dem Dienste der Canadian Pacific Express Co.:

ab Antwerpen:		Letzter Anlieferungs- tag in Basel (Vormitt.)
29. Juni	s. s. BEAVERHILL	25. Juni
6. Juli	s. s. BEAVERFORD	2. Juli
13. "	s. s. BEAVERBURN	9. "
*15. "	s. s. WESTERNLAND	12. "
27. "	s. s. BEAVERBRAE	23. "
3. Aug.	s. s. BEAVERHILL	30. "
10. "	s. s. BEAVERFORD	6. Aug.
24. "	s. s. BEAVERDALE	20. "
31. "	s. s. BEAVERBRAE	27. "

* Nur für Expressgüter per C. P. Express Co.

Durch-Konnossemente ab Schweiz bis Canada

Alle weiteren Auskünfte, Frachtnotierungen etc. durch

GOTH & Co.

BASEL — ST. GALLEN — ZÜRICH

General-Fracht-Agenten der Canadian Pacific Railway Co. — Canadian Pacific Express Co. 1927

Représentant

qualifié, 15 ans de pratique, possédant auto
cherche engagement

au fixe ou à la commission. Offres sous
chiffres P 2411 N à Publicitas, Neuchâtel. 1920

Insrieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Cham und Vevey

5 % Obligationenanleihe vom 7. Dezember 1915 über Fr. 10,000,000.-

Der Verwaltungsrat hat von dem ihm laut Art. 3 des Anleihevertrages zustehenden Recht Gebrauch gemacht und kündigt hiermit diese Anleihe zur vollständigen Rückzahlung auf den 31. Dezember 1932.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse,
Schweizerische Kreditanstalt Zürich, und Filialen,
Eidgenössische Bank A. G. Zürich, und Filialen.

Cham und Vevey, den 17. Juni 1932. (76303 V) 1921 i

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: L. Dapples.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.

Cham et Vevey

Emprunt obligataire 5 % du 7 décembre 1915, de frs. 10,000,000.-

Le conseil d'administration ayant décidé le remboursement intégral de cet emprunt, dénonce celui-ci pour le 31 décembre 1932, conformément au droit que lui confère l'article 3 des conditions du dit emprunt.

Domiciles de paiement: Caisse de la société,
Crédit Suisse, Zurich, et succursales,
Banque Fédérale S. A., Zurich, et succursales.

Cham et Vevey, le 17 juin 1932. (76303 V) 1921 i

Au nom du conseil d'administration,
Le président: L. Dapples.

Usines de l'Allondon S. A.

Messieurs les actionnaires des Usines de l'Allondon S. A. sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 2 juillet 1932, à 11 heures, dans les bureaux de la société, à La Plaine.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation des comptes.
4. Nomination du conseil d'administration.
5. Nomination du commissaire-vérificateur.

Les comptes arrêtés au 31 décembre 1931 et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dans les bureaux de la société.

Les actions de la société serviront de légitimation pour l'admission à l'assemblée et doivent être déposées à cet effet au siège à La Plaine.

Usines de l'Allondon S. A.,

1919 l'administrateur-délégué: signé A. Kaufmann.

„Intertrust“

Compagnie générale de Distillation et Cokéfaction à basse température et minière, Société anonyme, à Glaris

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 2 juillet 1932, à 14 heures, au siège social à Glaris.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes 1931 et décharge au conseil d'administration.

MM. les actionnaires désirant assister à l'assemblée ou s'y faire représenter, pourront retirer leur carte d'admission sur présentation des titres, au siège social à Glaris.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social. Glaris, le 22 juin 1932. (6030 GI) 1935 i

Au nom du conseil d'administration:
Dr. O. Kubli.

Cie. du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix

Le dividende de l'exercice 1931 sera payable dès le 15 juillet 1932 à raison de fr. 15.46 1/2 par action, moins impôt fédéral 3 %, contre remise du coupon N° 26: à Yverdon au siège de la Cie; à Lausanne à la Banque d'Escompte suisse et à la Banque cantonale vaudoise; à Genève chez MM. Lombard, Odier & Cie. (524-15 Yv) 1933

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne



15, 18, 21 mm

Sicherheits-Blechplomben

mit Doppelbürtel
als Wertpaketverschluss von der Schweiz. Postverwaltung zugelassen.

Verlangen Sie Muster und Preisliste bei

Petitpierre
Fils & Co.

Neuchâtel 1171

Annoncen

für

**Financiers, Kaufleute
und Industrielle**

finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

die weiteste und wirk-
samste Verbreitung

Annoncen-Regie PUBLICITAS

Schweizerische

Annoncen - Expedition
Aktien-Gesellschaft

Zürcher Dampfboot - Aktiengesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

am Montag, den 27. Juni 1932, um 14 Uhr 15
im Restaurant der Tonhalle in Zürich

GESCHÄFTE:

1. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1931. Bericht und Antrag der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Wahlen nach Massgabe von § 18 der Statuten.
4. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht mit Betriebsrechnung und Bilanz, sowie Eintrittskarten für die Generalversammlung können, gegen Ausweis des Aktienbesitzes, von heute an von unserm Verwaltungsbureau in Zürich-Wollishofen bezogen werden. Die Eintrittskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt mit unsern sämtlichen Schiffen zwischen Zürich und Rapperswil, sowie mit der nach der Generalversammlung stattfindenden Rundfahrt mit dem Schiff «Wädenswil». (8131 Z) 1872 i

Zürich, den 16. Juni 1932.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Präsident:

Fritz Weber.